Bericht

Gemeindeverwaltungsverband Oberes Zabergäu,

Erstellung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr vom 1. Januar 2017 bis 31. Dezember 2017 und der Eröffnungsbilanz zum 1. Januar 2017

Auftrag: DEE00146413.1.2



Inh	altsv	erzeichnis Seite	<u> </u>
Abk	ürzun	gsverzeichnis	3
A.	Auft	rag und Auftragsdurchführung	4
B.	Besc	heinigung	6
C.	Bilar	nz	8
D.	Gesa	mtergebnisrechnung und Gesamtfinanzrechnung	.0
E.	Teile	ergebnisrechnungen und Teilfinanzrechnungen	23
F.	Anha	ang	2
G.	Anla	gen zum Anhang9	4
	I.	Vermögensübersicht	5
	II.	Schuldenübersicht 9	6
	III.	Entwicklung der Liquidität9	7
	IV.	Übersicht über den Stand der Rücklagen	8
H.	Recl	nenschaftsbericht zum Jahresabschluss 20179	9
I.	Fest	stellung mit Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen10	4
J.	Allge	emeine Auftragsbedingungen	6

Aus rechentechnischen Gründen können in den Tabellen Rundungsdifferenzen in Höhe von \pm einer Einheit (€, % usw.) auftreten.

Abkürzungsverzeichnis

Abs. Absatz

GuV Gewinn- und Verlustrechnung

NKHR Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen

GemO Gemeindeordnung

GemHVO Gemeindehausverordnung

HGB Handelsgesetzbuch

i.S.d. im Sinne des
n.F. neue Fassung
ppa. per procura
T€ Tausend Euro

A. Auftrag und Auftragsdurchführung

Der Verbandsvorsitzende des Gemeindeverwaltungsverbands Oberes Zabergäu hat uns beauftragt, den Jahresabschluss des Gemeindeverwaltungsverbands Oberes Zabergäu zum 31. Dezember 2017 einschließlich der Eröffnungsbilanz zum 1. Januar 2017 ohne Prüfungshandlungen zu erstellen.

Die Buchführung in Form eines Auszugs aus der Haushaltsrechnung wurde vom Auftraggeber vorgelegt. Der Auftrag zur Erstellung des Jahresabschlusses beinhaltet nicht die Prüfung der Buchführung.

Dieser Jahresabschluss wurde auf Grundlage eines mit dem Gemeindeverwaltungsverband Oberes Zabergäu geschlossenen Auftrags erstellt, dem, auch mit Wirkung gegenüber Dritten, die beigefügten Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften" in der Fassung vom 1. Januar 2024 (AAB) zugrunde liegen. Entsprechend diesem Auftragsverhältnis ist unsere Gesamtverantwortung des Gemeindeverwaltungsverbands Oberes Zabergäu und jedem weiteren Empfänger dieses Berichts gegenüber (Gesamtgläubiger) insgesamt auf den sich aus den AAB ergebenden Haftungshöchstbetrag beschränkt.

Unser Auftrag zur Erstellung des Jahresabschlusses umfasste keine über die Auftragsart hinausgehenden Tätigkeiten unddamit auch keine erweiterten Verantwortlichkeiten als Wirtschaftsprüfungsgesellschaft.

Die Pflicht zur Aufstellung des Jahresabschlusses oblag der uns mit dessen Erstellung beauftragenden gesetzlichen Vertretung des Unternehmens, die über die Ausübung aller mit der Aufstellung verbundener Gestaltungsmöglichkeiten und Rechtsakte zu entscheiden hatte.

Der uns erteilte Auftrag zur Erstellung des Jahresabschlusses mit Eröffnungsbilanz umfasste alle Tätigkeiten, die erforderlich waren, um auf der Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der eingeholten Auskünfte zu Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsfragen und der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden den Jahresabschluss mit Eröffnungsbilanz nach der GemO und GemHVO Baden-Württemberg, bestehend aus Bilanz, Ergebnisrechnung, Finanzrechnung Anhang und Rechenschaftsbericht, zu erstellen. Die Gesamtund Teilergebnisrechnungen (§ 49 GemHVO), die Gesamt- und Teilfinanzrechnungen sowie die Entwicklung der Liquidität (§ 50 GemHVO) wurden als systemische Auswertungen aus dem Rechnungswesen des Auftraggebers übernommen und integriert. Die Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit dieser Anlagen liegt beim Gemeindeverwaltungsverband. Die Verantwortung für die Ausübung von Wahlrechten liegt beim Auftraggeber.

Die Anlage (Musteranlage 29) zur Übersicht über die Entwicklung der verbindlich vorgegebenen Kennzahlen nach § 54 Abs. 2 Nummer 6 GemHVO wird vom Gemeindeverwaltungsverband noch erstellt und vom Gemeindeverwaltungsverband als Pflichtanlage dem Jahresabschluss ergänzend noch beigefügt.

Bei der Durchführung des Auftrages haben wir die Grundsätze der Verlautbarung der Bundessteuerberaterkammer für die Erstellung von Jahresabschlüssen beachtet.

Die erbetenen Auskünfte und Nachweise sind uns von der Betriebsleitung und den beauftragten Mitarbeitern erteilt worden.

Eine Vollständigkeitserklärung, in welcher versichert wird, dass alle zur Ausführung des Auftrages erforderlichen Nachweise zur Verfügung gestellt und alle erforderlichen Auskünfte erteilt wurden, wurde uns ausgehändigt und zu den Handakten genommen.

Die Prüfung des Jahresabschlusses, der zugrundeliegenden Unterlagen und der erteilten Auskünfte war nicht Gegenstand unseres Auftrages.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses haben wir die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit und Wesentlichkeit beachtet.

Der Jahresabschluss wurde aus der im EDV-Verfahren geführten Haushaltsrechnung entwickelt.

B. Bescheinigung über die Erstellung des Jahresabschlusses ohne Beurteilungen

Wir haben auftragsgemäß den nachstehenden Jahresabschluss mit Eröffnungsbilanz - bestehend aus Bilanz, Gesamtund Teilergebnisrechnungen, Gesamtund Teilfinanzrechnungen, Rechenschaftsbericht sowie Anhang - des Gemeindeverwaltungsverbands Oberes Zabergäu für Haushaltsjahr vom 1. Januar 2017 bis zum 31. Dezember 2017 Eröffnungsbilanz zum 1. Januar 2017, unter Beachtung der Vorschriften der GemHVO Baden-Württemberg, der handelsrechtlichen Vorschriften und der Verbandssatzung vom 8. Mai 2024 (Neufassung mit Wirkung vom 1. Januar 2017) erstellt. Grundlage für die Erstellung waren die uns vorgelegten Belege, Haushaltsrechnung und Bestandsnachweise, von deren Richtigkeit ausgegangen sind, sowie die uns erteilten Auskünfte. Die wir Gesamt-Teilergebnisrechnungen (§ 49 GemHVO), die Gesamt-Teilfinanzrechnungen sowie die Entwicklung der Liquidität (§ 50 GemHVO) sowie die weiteren Pflichtanlagen wurden aus dem System des Gemeindeverwaltungsverbands Oberes Zabergäu übernommen und in den Jahresabschluss integriert. Die Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit dieser Anlagen liegt beim Gemeindeverwaltungsverband. Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach der GemO und GemHVO Baden-Württemberg und der handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung des Gemeindeverwaltungsverbands Oberes Zabergäu.

Wir haben unseren Auftrag unter Beachtung der Verlautbarung der Bundessteuerberaterkammer zu den Grundsätzen für die Erstellung von Jahresabschlüssen durchgeführt. Dieser umfasst die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung (Ergebnisrechnung) sowie des Anhangs auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Wir erstatten diese Bescheinigung auf Grundlage des mit dem Gemeindeverwaltungsverband geschlossenen Auftrags, dem die beigefügten Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 1. Januar 2024 zugrunde liegen. Unsere Verantwortung für die Auftragsdurchführung ergibt sich ausschließlich aus unserem Auftragsverhältnis mit dem Gemeindeverwaltungsverband und besteht danach allein dieser gegenüber. Eine Einbeziehung Dritter in den Schutzbereich des Auftrags wurde nicht vereinbart; eine über unser Auftragsverhältnis hinausgehende Verantwortung Dritten gegenüber übernehmen wir somit nicht.

Stuttgart, den 29. Oktober 2025

PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Christian Möhwald Steuerberater

ppa. Michael Rapp Steuerberater C. Bilanz

BILANZ

Gemeindeverwaltungsverband Oberes Zabergäu

zum

AKTIVA 31. Dezember 2017 PASSIVA

	EUR	31.12.2017 EUR	01.01.2017 EUR		EUR	31.12.2017 EUR	01.01.2017 EUR
1. Vermögen				1. Eigenkapital			
1.1 Sachvermögen				1.1 Kapitalrücklage 1.2 Jahresüberschuss		3.702.683,67 37.705,73	3.664.859,1 0,0
1.1.1 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte 1.1.1.1 Schulen	79.388,76		77.173,80	2. Sonderposten		37.703,73	0,0
1.1.1.2 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude1.1.2 Infrastrukturvermögen	109.693,78		111.665,00	2.1 für Investitionszuweisungen3. Rückstellungen		289.788,86	362.542,1
1.1.2.1 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen1.1.3 Maschinen und technische	4.613.398,68		4.958.528,00	3.1 Sonstige Rückstellungen		20.000,00	0,0
Anlagen, Fahrzeuge 1.1.4 Betriebs- und Geschäftsausstattung	188.221,29 45.191,99		213.347,00 30.280,00	4.1 Verbindlichkeiten aus Kraditarfrahmen.			
1.1.5 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	0,00	5.035.894,50	6.068,51	Kreditaufnahmen 4.1.1 von Kreditinstituten 4.2 Verbindlichkeiten aus	1.103.522,48		1.401.660,9
2. Finanzvermögen				Lieferungen und Leistungen 4.3 Sonstige Verbindlichkeiten	358.764,24 0,00	1.462.286,72	164.956,2 183.443,8
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände							
2.1.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen							
2.1.1.1 Sonstige öffentlich- rechtliche Forderungen		47.128,34	53.527,57				
2.1.2 Privatrechtliche Forderungen							
2.1.2.1 gegenüber dem privaten Bereich		269.286,25	173.112,78				
2.2 Liquide Mittel		160.155,89	153.309,71				
3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten		0,00	450,00				

D. Gesamtergebnis- und Gesamtfinanzrechnung	-

Gesamtergebnisrechnung

lfd. Nr.		Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2017 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2016 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2018 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8 8
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00		1.816.731,30	215.731	0		215.731-	0,00
		31400000 Zuweis. Lfd. Zwecke Bund	0,00	25.000	21.341,06	3.659-	0	0,00	3.659	0,00
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	0,00	273.500	298.633,33	25.133	0	0,00	25.133-	0,00
		31420000 Betriebskostenumlage	0,00	1.302.500	1.142.712,28	159.788-	0	0,00	159.788	0,00
		31420010 Abschreibungsumlage	0,00	0	354.044,63	354.045	0	0,00	354.045-	0,00
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	503.000	72.753,31	430.247-	0	0,00	430.247	0,00
		31600000 Planung bilanzielle Auflösung	0,00	503.000	0,00	503.000-	0	0,00	503.000	0,00
		31610000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen Bund	0,00	0	11.551,00	11.551	0	0,00	11.551-	0,00
		31611000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen Land	0,00	0	22.015,04	22.015	0	0,00	22.015-	0,00
		31612000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen Kommunen	0,00	0	21.976,49	21.976	0	0,00	21.976-	0,00
		31613000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen Zweckverbände	0,00	0	17.210,78	17.211	0	0,00	17.211-	0,00
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	1.000	0,00	1.000-	0	0,00	1.000	0,00
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	0,00	1.000	0,00	1.000-	0	0,00	1.000	0,00
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	69.500	72.283,67	2.784	0	0,00	2.784-	0,00

lfd. Nr.		Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2017 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2016 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2018 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
		34110000 Mieten und Pachten	0,00	41.500	39.895,00	1.605-	0	0,00	1.605	0,00
		34210000 Erträge aus Verkauf	0,00	15.000	12.503,98	2.496-	0	0,00	2.496	0,00
		34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	0,00	11.000	18.589,59	7.590	0	0,00	7.590-	0,00
		34615000 Budgeterhöhende Einnahmen	0,00	2.000	1.295,10	705-	0	0,00	705	0,00
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	158.000	182.085,78	24.086	0	0,00	24.086-	0,00
		34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	0,00	158.000	182.085,78	24.086	0	0,00	24.086-	0,00
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	500	0,00	500-	0	0,00	500	0,00
		36170000 Zinsertrag von Kreditinstituten	0,00	500	0,00	500-	0	0,00	500	0,00
11	=	Ordentliche Erträge	0,00	2.333.000	2.143.854,06	189.146-	0	0,00	189.146	0,00
12	-	Personalaufwendungen	0,00	150.000-	155.796,07-	5.796-	0	0,00	5.796	0,00
		40110000 Beamte	0,00	0	1.872,58-	1.873-	0	0,00	1.873	0,00
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	0,00	113.000-	120.146,95-	7.147-	0	0,00	7.147	0,00
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	0,00	12.000-	10.756,28-	1.244	0	0,00	1.244-	0,00
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	0,00	25.000-	23.017,26-	1.983	0	0,00	1.983-	0,00
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Bedienstete	0,00	0	3,00-	3-	0	0,00	3	0,00
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	958.000-	738.983,99-	219.016	0	0,00	219.016-	0,00
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli.Anlagen	0,00	61.000-	42.795,54-	18.204	0	0,00	18.204-	0,00
		42120000 Unterh. des sonst. unbeweglichen Vermöge	0,00	151.000-	25.702,24-	125.298	0	0,00	125.298-	0,00

lfd. Nr.	Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2017 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2016 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2018 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
	42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	0,00	68.500-	84.226,75-	15.727-	0	0,00	15.727	0,00
	42211000 Unterhaltung geringw.Gegenst.Hausmeister	0,00	500-	346,27-	154	0	0,00	154-	0,00
	42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	0,00	31.200-	23.904,81-	7.295	0	0,00	7.295-	0,00
	42221000 Erwerb geringwert. Gegenst. Hausmeister	0,00	2.500-	887,02-	1.613	0	0,00	1.613-	0,00
	42310000 Mieten und Pachten	0,00	95.000-	86.600,77-	8.399	0	0,00	8.399-	0,00
	42411000 Aufwand für Heizung	0,00	78.000-	52.211,24-	25.789	0	0,00	25.789-	0,00
	42412000 Aufwand für Gebäudereinigung	0,00	24.500-	24.074,15-	426	0	0,00	426-	0,00
	42413000 Aufwand für Energie	0,00	120.300-	107.672,11-	12.628	0	0,00	12.628-	0,00
	42414000 Aufwand für Wasser	0,00	5.000-	4.909,12-	91	0	0,00	91-	0,00
	42416000 Aufw. f. gebäud. Steuern, Versicherungen	0,00	16.000-	13.966,60-	2.033	0	0,00	2.033-	0,00
	42510000 Haltung von Fahrzeugen	0,00	500-	0,00	500	0	0,00	500-	0,00
	42612000 Aus- und Fortbildung	0,00	200-	60,00-	140	0	0,00	140-	0,00
	42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwe	0,00	9.000-	1.707,50-	7.293	0	0,00	7.293-	0,00
	42711000 Aufwand für EDV	0,00	16.000-	52.036,41-	36.036-	0	0,00	36.036	0,00
	42712000 Verbrauchsmittel	0,00	20.000-	29.221,03-	9.221-	0	0,00	9.221	0,00
	42714000 Besondere schulische Aufwendungen	0,00	3.300-	3.998,78-	699-	0	0,00	699	0,00
	42740000 Lehr- und Unterrichtsmaterial	0,00	5.500-	1.972,62-	3.527	0	0,00	3.527-	0,00

lfd. Nr.		Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2017 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2016 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2018 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
		42750000 Lernmittel	0,00	20.000-	20.739,15-	739-	0	0,00	739	0,00
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstlstg.	0,00	230.000-	161.951,88-	68.048	0	0,00	68.048-	0,00
15	-	Abschreibungen	0,00	503.000-	406.153,81-	96.846	0	0,00	96.846-	0,00
		47110000 Abschreibung auf immaterielle VermG .und	0,00	503.000-	406.153,81-	96.846	0	0,00	96.846-	0,00
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	61.000-	60.334,68-	665	0	0,00	665-	0,00
		45130000 Zinsaufwendungen an ZV u.dergl.	0,00	0	0,38-	0-	0	0,00	0	0,00
		45170000 Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	0,00	61.000-	60.334,30-	666	0	0,00	666-	0,00
17	-	Transferaufwendungen	0,00	457.000-	419.891,18-	37.109	0	0,00	37.109-	0,00
		43180000 Zuschüsse an übrige Bereiche	0,00	397.000-	361.328,68-	35.671	0	0,00	35.671-	0,00
		43520000 Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden (GV)	0,00	60.000-	58.562,50-	1.438	0	0,00	1.438-	0,00
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	204.000-	336.539,60-	132.540-	0	0,00	132.540	0,00
		44210000 Aufw. f. ehrenamtl.u. sonst.Tätigkeit	0,00	7.500-	2.040,00-	5.460	0	0,00	5.460-	0,00
		44220000 Verfügungsmittel (§ 13 Satz 1 Nr. 1 GemH	0,00	100-	250,00-	150-	0	0,00	150	0,00
		44290000 Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	0,00	2.000-	1.248,00-	752	0	0,00	752-	0,00
		44294000 Aufwand für Rechts - und Beratungskosten	0,00	0	31.737,90-	31.738-	0	0,00	31.738	0,00
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0,00	22.700-	20.515,31-	2.185	0	0,00	2.185-	0,00
		44311000 Aufwand für Bücher, Zeitschriften	0,00	3.600-	2.415,10-	1.185	0	0,00	1.185-	0,00

lfd. Nr.		Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2017 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2016 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2018 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
		44312000 Aufwand für Porto u. Telefon	0,00	2.100-	1.704,56-	395	0	0,00	395-	0,00
		44410000 Steuern, Vers., Schadensfälle, Sonderabg	0,00	166.000-	276.628,73-	110.629-	0	0,00	110.629	0,00
19	=	Ordentliche Aufwendungen	0,00	2.333.000-	2.117.699,33-	215.301	0	0,00	215.301-	0,00
20	=	Ordentliches Ergebnis	0,00	0	26.154,73	26.155	0	0,00	26.155-	0,00
21	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	11.551,00	11.551	0	0,00	11.551-	0,00
		50310000 Außerordentliche Auflösung Sonderposten	0,00	0	11.551,00	11.551	0	0,00	11.551-	0,00
23	=	Sonderergebnis	0,00	0	11.551,00	11.551	0	0,00	11.551-	0,00
24	=	Gesamtergebnis	0,00	0	37.705,73	37.706	0	0,00	37.706-	0,00

Haushaltsrechnung 2017

Gesamtfinanzrechnung

lfd. Nr.		Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2017 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2016 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2018 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	1.601.000	1.442.552,98	158.447-	0	0,00	158.447	0,00
		61400000 Zuweis. Lfd. Zwecke Bund	0,00	25.000	21.341,06	3.659-	0	0,00	3.659	0,00
		61410000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	0,00	273.500	299.333,33	25.833	0	0,00	25.833-	0,00
		61420000 Betriebskostenumlage	0,00	1.302.500	1.121.878,59	180.621-	0	0,00	180.621	0,00
4	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	1.000	0,00	1.000-	0	0,00	1.000	0,00
		63210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	0,00	1.000	0,00	1.000-	0	0,00	1.000	0,00
5	+	Sonstige privatrechliche Leistungsentgelte	0,00	69.500	1.040.443,54-	1.109.944-	0	0,00	1.109.944	0,00
		64110000 Mieten und Pachten	0,00	41.500	39.015,00	2.485-	0	0,00	2.485	0,00
		64210000 Einzahlungen aus Verkauf	0,00	15.000	21.752,21	6.752	0	0,00	6.752-	0,00
		64610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	0,00	11.000	1.102.505,85-	1.113.506-	0	0,00	1.113.506	0,00
		64615000 Budgeterhöhende Einnahmen	0,00	2.000	1.295,10	705-	0	0,00	705	0,00
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	158.000	163.741,24	5.741	0	0,00	5.741-	0,00
		64820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	0,00	158.000	163.741,24	5.741	0	0,00	5.741-	0,00
7	+	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	500	0,00	500-	0	0,00	500	0,00

lfd. Nr.		Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2017 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2016 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2018 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
		66170000 Zinseinzahlungen von Kreditinstituten	0,00	500	0,00	500-	0	0,00	500	0,00
9	=	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	1.830.000	565.850,68	1.264.149-	0	0,00	1.264.149	0,00
10	-	Personalauszahlungen	0,00	150.000-	155.125,96-	5.126-	0	0,00	5.126	0,00
		70110000 Bezüge der Beamten	0,00	0	1.872,58-	1.873-	0	0,00	1.873	0,00
		70112800 Korrektur Personalauszahlungen HR	0,00	0	450,00	450	0	0,00	450-	0,00
		70120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	0,00	113.000-	124.512,34-	11.512-	0	0,00	11.512	0,00
		70220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigte	0,00	12.000-	9.463,52-	2.536	0	0,00	2.536-	0,00
		70320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	0,00	25.000-	19.724,52-	5.275	0	0,00	5.275-	0,00
		70410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Arbeitnehmer	0,00	0	3,00-	3-	0	0,00	3	0,00
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	958.000-	683.846,49-	274.154	0	0,00	274.154-	0,00
		72110000 Unterh. der Grundst. und baul. Anlagen	0,00	61.000-	43.761,82-	17.238	0	0,00	17.238-	0,00
		72120000 Unterh. des sonst. Unbew. Vermögens	0,00	151.000-	20.779,59-	130.220	0	0,00	130.220-	0,00
		72210000 Unterh. des beweglichen Vermögens	0,00	68.500-	83.933,71-	15.434-	0	0,00	15.434	0,00
		72211000 Unterhaltung geringw.Gegenst.Hausmeister	0,00	500-	346,27-	154	0	0,00	154-	0,00
		72220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegenständen	0,00	31.200-	23.904,81-	7.295	0	0,00	7.295-	0,00
		72221000 Erwerb geringwert. Gegenst. Hausmeister	0,00	2.500-	887,02-	1.613	0	0,00	1.613-	0,00
		72310000 Mieten und Pachten	0,00	95.000-	82.530,00-	12.470	0	0,00	12.470-	0,00

lfd. Nr.		Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2017 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2016 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2018 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
		72411000 Aufwand für Heizung	0,00	78.000-	24.650,24-	53.350	0	0,00	53.350-	0,00
		72412000 Aufwand für Gebäudereinigung	0,00	24.500-	21.591,13-	2.909	0	0,00	2.909-	0,00
		72413000 Aufwand für Energie	0,00	120.300-	101.949,76-	18.350	0	0,00	18.350-	0,00
		72414000 Aufwand für Wasser	0,00	5.000-	3.207,00-	1.793	0	0,00	1.793-	0,00
		72416000 Aufw. f. gebäud. Steuern, Versicherungen	0,00	16.000-	13.966,60-	2.033	0	0,00	2.033-	0,00
		72510000 Haltung von Fahrzeugen	0,00	500-	0,00	500	0	0,00	500-	0,00
		72612000 Aus- und Fortbildung	0,00	200-	60,00-	140	0	0,00	140-	0,00
		72710000 Besondere Verwaltungs- u. Betriebsausz.	0,00	9.000-	1.707,50-	7.293	0	0,00	7.293-	0,00
		72711000 Aufwand für EDV	0,00	16.000-	51.307,22-	35.307-	0	0,00	35.307	0,00
		72712000 Verbrauchsmittel	0,00	20.000-	29.221,03-	9.221-	0	0,00	9.221	0,00
		72714000 Besondere schulische Aufwendungen	0,00	3.300-	3.998,78-	699-	0	0,00	699	0,00
		72740000 Lehr- und Unterrichtsmaterial	0,00	5.500-	1.972,62-	3.527	0	0,00	3.527-	0,00
		72750000 Lernmittel	0,00	20.000-	20.382,75-	383-	0	0,00	383	0,00
		72910000 Auszahlungen für sonst. Dienstleistungen	0,00	230.000-	153.688,64-	76.311	0	0,00	76.311-	0,00
13	-	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	61.000-	56.212,46-	4.788	0	0,00	4.788-	0,00
		75130000 Zinsausz.Kred.f.Inv.ZV u.dergl.	0,00	0	0,38-	0-	0	0,00	0	0,00
		75170000 Zinsausz.Kred.f.Inv.Kreditinst.	0,00	61.000-	56.212,08-	4.788	0	0,00	4.788-	0,00
14	-	Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse)	0,00	457.000-	456.380,59-	619	0	0,00	619-	0,00
		73180000 Zuschüsse an übrige Bereich	0,00	397.000-	368.873,99-	28.126	0	0,00	28.126-	0,00

lfd. Nr.		Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2017 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2016 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2018 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
		73520000 Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden (GV)	0,00	60.000-	87.506,60-	27.507-	0	0,00	27.507	0,00
15	•	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	0,00	204.000-	164.456,26-	39.544	0	0,00	39.544-	0,00
		74210000 Ausz. für ehrenamtl. u. sonst. Tätigkeit	0,00	7.500-	1.030,00-	6.470	0	0,00	6.470-	0,00
		74220000 Verfügungsmittel (§ 13 Satz 1 Nr. 1 GemHVO)	0,00	100-	250,00-	150-	0	0,00	150	0,00
		74290000 Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	0,00	2.000-	5.587,10	7.587	0	0,00	7.587-	0,00
		74294000 Aufwand für Rechts - und Beratungskosten	0,00	0	11.737,90-	11.738-	0	0,00	11.738	0,00
		74310000 Geschäftsauszahlungen	0,00	22.700-	20.515,31-	2.185	0	0,00	2.185-	0,00
		74311000 Aufwand für Bücher, Zeitschriften	0,00	3.600-	2.415,10-	1.185	0	0,00	1.185-	0,00
		74312000 Aufwand für Porto u. Telefon	0,00	2.100-	1.704,56-	395	0	0,00	395-	0,00
		74410000 Steuern, Vers., Schadensfälle, Sonderabgaben	0,00	166.000-	132.390,49-	33.610	0	0,00	33.610-	0,00
16	I	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	1.830.000-	1.516.021,76-	313.978	0	0,00	313.978-	0,00
17	=	Zahlungsmittelüberschuss/- bedarf der Ergebnisrechnung	0,00	0	950.171,08-	950.171-	0	0,00	950.171	0,00
18	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	408.000	0,00	408.000-	0	0,00	408.000	0,00
		68120000 Investitionszu. von Kommunen	0,00	408.000	0,00	408.000-	0	0,00	408.000	0,00
23	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	408.000	0,00	408.000-	0	0,00	408.000	0,00

lfd. Nr.		Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2017 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2016 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2018 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	19.795,37-	19.795-	0	0,00	19.795	0,00
		78210000 ErwerbvonGrundstückenu.Geb äuden	0,00	0	19.795,37-	19.795-	0	0,00	19.795	0,00
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	328.000-	0,00	328.000	0	0,00	328.000-	0,00
		78730000 Auszahlung für sonst.Baumaßnahmen	0,00	328.000-	0,00	328.000	0	0,00	328.000-	0,00
26	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	80.000-	25.190,63-	54.809	0	0,00	54.809-	0,00
		78312000 Erw. bewegl. Verm.g. oberhalb der Wertgrenze	0,00	80.000-	25.190,63-	54.809	0	0,00	54.809-	0,00
30	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	408.000-	44.986,00-	363.014	0	0,00	363.014-	0,00
31	=	Finanzierungsmittelüberschu ss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0,00	0	44.986,00-	44.986-	0	0,00	44.986	0,00
32	=	Finanzierungsmittelüberschu ss/-bedarf	0,00	0	995.157,08-	995.157-	0	0,00	995.157	0,00
33	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbare Vorgängen für Investitionen	0,00	298.000	0,00	298.000-	0	0,00	298.000	0,00
		69200000 Planung Kreditaufnahme für Investitionen	0,00	298.000	0,00	298.000-	0	0,00	298.000	0,00
34	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	298.000-	280.676,38-	17.324	0	0,00	17.324-	0,00
		79200000 Planung Tilgung Kreditaufnahme für Investitionen	0,00	298.000-	0,00	298.000	0	0,00	298.000-	0,00

lfd. Nr.		Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2017 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2016 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2018 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
		79273050 Tilg.v.Kred.bei Kredit.LZ über 5 Jahr EW	0,00	0	280.676,38-	280.676-	0	0,00	280.676	0,00
35	=	Finanzierungsmittelüberschu ss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	280.676,38-	280.676-	0	0,00	280.676	0,00
36	=	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	0,00	0	1.275.833,46-	1.275.833-	0	0,00	1.275.833	0,00
37	+	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. durchlaufende Finanzmittel, Rückzahung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenk	0,00		1.280.853,15					
		67910101 Vorauszahlungen Güglingen	0,00		629.573,33					
		67910102 Vorauszahlungen Pfaffenhofen	0,00		237.283,80					
		67910103 Vorauszahlungen Zaberfeld	0,00		322.366,83					
		67910104 Vorauszahlungen Brackenheim	0,00		64.202,00					
		67910105 Vorauszahlungen ZV Wasser	0,00		30.118,00					
		67910110 Schülerbeförderung	0,00		303,60					
		67910200 Durchlaufende Gelder Akonto	0,00		3.501,41-					
		67911001 Durchbuchungskonto	0,00		507,00					
38	-	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. durchlaufende Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	0,00		1.826,49					

Ifd. Nr.		Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2017 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2016 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2018 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
		77911001 Durchbuchungskonto	0,00		507,00-					
		77912830 HR Lohnsteuer Verrechnung	0,00		2.333,49					
39	=	Überschuss/Bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	0,00		1.282.679,64					
40	+	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	0,00		153.309,71					
		82996000 Kassenbestand Einheitskasse	0,00		153.309,71					
41	=	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln	0,00		6.846,18					
42	=	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	0,00		160.155,89					

E. Teilergebnis- und Teilfinanzrechnung

THH1 Innere Verwaltung

lfd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2017 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2016 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2018 EUR
	Adiwaliasartell	1	2	3	4	5	6	7	8
2 +	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	28.000	50.527,96	22.528	0	0,00	22.528-	0,00
	31420000 Betriebskostenumlage	0,00	28.000	50.527,96	22.528	0	0,00	22.528-	0,00
6 +	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	4.000	4.880,38	880	0	0,00	880-	0,00
	34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	0,00	4.000	4.880,38	880	0	0,00	880-	0,00
11 =	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	32.000	55.408,34	23.408	0	0,00	23.408-	0,00
12 -	Personalaufwendungen	0,00	0	4.412,90-	4.413-	0	0,00	4.413	0,00
	40110000 Beamte	0,00	0	1.872,58-	1.873-	0	0,00	1.873	0,00
	40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	0,00	0	2.540,32-	2.540-	0	0,00	2.540	0,00
14 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	5.400-	5.173,16-	227	0	0,00	227-	0,00
	42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwe	0,00	1.000-	16,20-	984	0	0,00	984-	0,00
	42711000 Aufwand für EDV	0,00	4.400-	5.156,96-	757-	0	0,00	757	0,00
17 -	Transferaufwendungen	0,00	18.000-	16.106,50-	1.894	0	0,00	1.894-	0,00
	43520000 Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden (GV)	0,00	18.000-	16.106,50-	1.894	0	0,00	1.894-	0,00
18 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	8.600-	29.715,78-	21.116-	0	0,00	21.116	0,00
	44210000 Aufw. f. ehrenamtl.u. sonst.Tätigkeit	0,00	7.500-	2.040,00-	5.460	0	0,00	5.460-	0,00

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2017 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2016 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2018 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
		44220000 Verfügungsmittel (§ 13 Satz 1 Nr. 1 GemH	0,00	100-	250,00-	150-	0	0,00	150	0,00
		44294000 Aufwand für Rechts - und Beratungskosten	0,00	0	26.835,10-	26.835-	0	0,00	26.835	0,00
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0,00	1.000-	590,68-	409	0	0,00	409-	0,00
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0,00	32.000-	55.408,34-	23.408-	0	0,00	23.408	0,00
20	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
28	=	Kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
29	=	Nettoressourcenbedarf/- überschuss	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

THH1 Innere Verwaltung

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2017 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2016 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2018 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	32.000	28.573,24	3.427-	0	0,00	3.427	0,00
		61420000 Betriebskostenumlage	0,00	28.000	23.692,86	4.307-	0	0,00	4.307	0,00
		64610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	0,00	4.000	4.880,38	880	0	0,00	880-	0,00
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	32.000-	59.953,55-	27.954-	0	0,00	27.954	0,00
		70110000 Bezüge der Beamten	0,00	0	1.872,58-	1.873-	0	0,00	1.873	0,00
		70112800 Korrektur Personalauszahlungen HR	0,00	0	450,00	450	0	0,00	450-	0,00
		70120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	0,00	0	2.540,32-	2.540-	0	0,00	2.540	0,00
		72710000 Besondere Verwaltungs- u. Betriebsausz.	0,00	1.000-	16,20-	984	0	0,00	984-	0,00
		72711000 Aufwand für EDV	0,00	4.400-	4.427,77-	28-	0	0,00	28	0,00
		73520000 Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden (GV)	0,00	18.000-	22.840,90-	4.841-	0	0,00	4.841	0,00
		74210000 Ausz. für ehrenamtl. u. sonst. Tätigkeit	0,00	7.500-	1.030,00-	6.470	0	0,00	6.470-	0,00
		74220000 Verfügungsmittel (§ 13 Satz 1 Nr. 1 GemHVO)	0,00	100-	250,00-	150-	0	0,00	150	0,00
		74294000 Aufwand für Rechts - und Beratungskosten	0,00	0	26.835,10-	26.835-	0	0,00	26.835	0,00
		74310000 Geschäftsauszahlungen	0,00	1.000-	590,68-	409	0	0,00	409-	0,00

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2017 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2016 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2018 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/- bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	31.380,31-	31.380-	0	0,00	31.380	0,00
9	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
16	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
17	=	Anteiliger Finanzierungsmittelüberschu ss/-bedarf aus Investitonstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschu ss/-bedarf	0,00	0	31.380,31-	31.380-	0	0,00	31.380	0,00

THH1 Innere Verwaltung11 Innere Verwaltung

lfd. Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis Vorjahr 2016	Fortgeschriebener Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im	Ermächtigungs- übertragung aus	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach
	Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR	EUR	HH-Vollzug EUR	2016 EUR	EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2 +	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	28.000	50.527,96	22.528	0	0,00	22.528-	0,00
	31420000 Betriebskostenumlage	0,00	28.000	50.527,96	22.528	0	0,00	22.528-	0,00
6 +	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	4.000	4.880,38	880	0	0,00	880-	0,00
	34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	0,00	4.000	4.880,38	880	0	0,00	880-	0,00
11 =	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	32.000	55.408,34	23.408	0	0,00	23.408-	0,00
12 -	Personalaufwendungen	0,00	0	4.412,90-	4.413-	0	0,00	4.413	0,00
	40110000 Beamte	0,00	0	1.872,58-	1.873-	0	0,00	1.873	0,00
	40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	0,00	0	2.540,32-	2.540-	0	0,00	2.540	0,00
14 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	5.400-	5.173,16-	227	0	0,00	227-	0,00
	42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwe	0,00	1.000-	16,20-	984	0	0,00	984-	0,00
	42711000 Aufwand für EDV	0,00	4.400-	5.156,96-	757-	0	0,00	757	0,00
17 -	Transferaufwendungen	0,00	18.000-	16.106,50-	1.894	0	0,00	1.894-	0,00
	43520000 Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden (GV)	0,00	18.000-	16.106,50-	1.894	0	0,00	1.894-	0,00
18 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	8.600-	29.715,78-	21.116-	0	0,00	21.116	0,00

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2017 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2016 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2018 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
		44210000 Aufw. f. ehrenamtl.u. sonst.Tätigkeit	0,00	7.500-	2.040,00-	5.460	0	0,00	5.460-	0,00
		44220000 Verfügungsmittel (§ 13 Satz 1 Nr. 1 GemH	0,00	100-	250,00-	150-	0	0,00	150	0,00
		44294000 Aufwand für Rechts - und Beratungskosten	0,00	0	26.835,10-	26.835-	0	0,00	26.835	0,00
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0,00	1.000-	590,68-	409	0	0,00	409-	0,00
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0,00	32.000-	55.408,34-	23.408-	0	0,00	23.408	0,00
20	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
28	=	Kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
29	=	Nettoressourcenbedarf/- überschuss	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

11100000 Verbandsorgane

lfd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen	Ergebnis Vorjahr 2016	Fortgeschriebener Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2016	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2018
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	10.500	15.394,28	4.894	0	0,00	4.894-	0,00
		31420000 Betriebskostenumlage	0,00	10.500	15.394,28	4.894	0	0,00	4.894-	0,00
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	10.500	15.394,28	4.894	0	0,00	4.894-	0,00
12	ı	Personalaufwendungen	0,00	0	4.412,90-	4.413-	0	0,00	4.413	0,00
		40110000 Beamte	0,00	0	1.872,58-	1.873-	0	0,00	1.873	0,00
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	0,00	0	2.540,32-	2.540-	0	0,00	2.540	0,00
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.400-	292,78-	1.107	0	0,00	1.107-	0,00
		42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwe	0,00	1.000-	16,20-	984	0	0,00	984-	0,00
		42711000 Aufwand für EDV	0,00	400-	276,58-	123	0	0,00	123-	0,00
17	-	Transferaufwendungen	0,00	1.500-	1.563,50-	64-	0	0,00	64	0,00
		43520000 Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden (GV)	0,00	1.500-	1.563,50-	64-	0	0,00	64	0,00
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	7.600-	9.125,10-	1.525-	0	0,00	1.525	0,00
		44210000 Aufw. f. ehrenamtl.u. sonst.Tätigkeit	0,00	7.500-	2.040,00-	5.460	0	0,00	5.460-	0,00
		44220000 Verfügungsmittel (§ 13 Satz 1 Nr. 1 GemH	0,00	100-	250,00-	150-	0	0,00	150	0,00
		44294000 Aufwand für Rechts - und Beratungskosten	0,00	0	6.835,10-	6.835-	0	0,00	6.835	0,00
19	II	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0,00	10.500-	15.394,28-	4.894-	0	0,00	4.894	0,00

lfd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2017 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2016 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2018 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
21	=	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
24	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/- überschuss	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

11200000 Organisation und EDV

lfd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen	Ergebnis Vorjahr 2016	Fortgeschriebener Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2016	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2018
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	4.000	4.880,38	880	0	0,00	880-	0,00
		34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	0,00	4.000	4.880,38	880	0	0,00	880-	0,00
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	4.000	4.880,38	880	0	0,00	880-	0,00
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	4.000-	4.880,38-	880-	0	0,00	880	0,00
		42711000 Aufwand für EDV	0,00	4.000-	4.880,38-	880-	0	0,00	880	0,00
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0,00	4.000-	4.880,38-	880-	0	0,00	880	0,00
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
21	=	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
24	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/- überschuss	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

11220000 Finanzverwaltung, Kasse

lfd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen	Ergebnis Vorjahr 2016	Fortgeschriebener Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2016	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2018
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	15.500	33.703,68	18.204	0	0,00	18.204-	0,00
		31420000 Betriebskostenumlage	0,00	15.500	33.703,68	18.204	0	0,00	18.204-	0,00
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	15.500	33.703,68	18.204	0	0,00	18.204-	0,00
17	-	Transferaufwendungen	0,00	15.000-	13.113,00-	1.887	0	0,00	1.887-	0,00
		43520000 Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden (GV)	0,00	15.000-	13.113,00-	1.887	0	0,00	1.887-	0,00
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	500-	20.590,68-	20.091-	0	0,00	20.091	0,00
		44294000 Aufwand für Rechts - und Beratungskosten	0,00	0	20.000,00-	20.000-	0	0,00	20.000	0,00
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0,00	500-	590,68-	91-	0	0,00	91	0,00
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0,00	15.500-	33.703,68-	18.204-	0	0,00	18.204	0,00
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
21	=	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
24	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/- überschuss	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

THH2 Dienstleistungen und Infrastruktur

lfd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und	Ergebnis Vorjahr 2016	Fortgeschriebener Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2016	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2018
	Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2 +	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	1.512.500	1.705.868,66	193.369	0	0,00	193.369-	0,00
	31400000 Zuweis. Lfd. Zwecke Bund	0,00	25.000	21.341,06	3.659-	0	0,00	3.659	0,00
	31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	0,00	273.500	298.633,33	25.133	0	0,00	25.133-	0,00
	31420000 Betriebskostenumlage	0,00	1.214.000	1.031.849,64	182.150-	0	0,00	182.150	0,00
	31420010 Abschreibungsumlage	0,00	0	354.044,63	354.045	0	0,00	354.045-	0,00
3 +	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	503.000	61.202,31	441.798-	0	0,00	441.798	0,00
	31600000 Planung bilanzielle Auflösung	0,00	503.000	0,00	503.000-	0	0,00	503.000	0,00
	31611000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen Land	0,00	0	22.015,04	22.015	0	0,00	22.015-	0,00
	31612000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen Kommunen	0,00	0	21.976,49	21.976	0	0,00	21.976-	0,00
	31613000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen Zweckverbände	0,00	0	17.210,78	17.211	0	0,00	17.211-	0,00
5 +	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	1.000	0,00	1.000-	0	0,00	1.000	0,00
	33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	0,00	1.000	0,00	1.000-	0	0,00	1.000	0,00
6 +	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	65.500	61.892,71	3.607-	0	0,00	3.607	0,00

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2017 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2016 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2018 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
		34110000 Mieten und Pachten	0,00	41.500	39.895,00	1.605-	0	0,00	1.605	0,00
		34210000 Erträge aus Verkauf	0,00	15.000	12.503,98	2.496-	0	0,00	2.496	0,00
		34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	0,00	7.000	8.198,63	1.199	0	0,00	1.199-	0,00
		34615000 Budgeterhöhende Einnahmen	0,00	2.000	1.295,10	705-	0	0,00	705	0,00
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	158.000	182.085,78	24.086	0	0,00	24.086-	0,00
		34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	0,00	158.000	182.085,78	24.086	0	0,00	24.086-	0,00
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	2.240.000	2.011.049,46	228.951-	0	0,00	228.951	0,00
12	-	Personalaufwendungen	0,00	150.000-	151.383,17-	1.383-	0	0,00	1.383	0,00
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	0,00	113.000-	117.606,63-	4.607-	0	0,00	4.607	0,00
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	0,00	12.000-	10.756,28-	1.244	0	0,00	1.244-	0,00
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	0,00	25.000-	23.017,26-	1.983	0	0,00	1.983-	0,00
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Bedienstete	0,00	0	3,00-	3-	0	0,00	3	0,00
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	952.600-	733.810,83-	218.789	0	0,00	218.789-	0,00
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli.Anlagen	0,00	61.000-	42.795,54-	18.204	0	0,00	18.204-	0,00
		42120000 Unterh. des sonst. unbeweglichen Vermöge	0,00	151.000-	25.702,24-	125.298	0	0,00	125.298-	0,00
		42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	0,00	68.500-	84.226,75-	15.727-	0	0,00	15.727	0,00

lfd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und	Ergebnis Vorjahr 2016	Fortgeschriebener Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2016	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2018
	Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
	42211000 Unterhaltung geringw.Gegenst.Hausmeiste r	0,00	500-	346,27-	154	0	0,00	154-	0,00
	42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	0,00	31.200-	23.904,81-	7.295	0	0,00	7.295-	0,00
	42221000 Erwerb geringwert. Gegenst. Hausmeister	0,00	2.500-	887,02-	1.613	0	0,00	1.613-	0,00
	42310000 Mieten und Pachten	0,00	95.000-	86.600,77-	8.399	0	0,00	8.399-	0,00
	42411000 Aufwand für Heizung	0,00	78.000-	52.211,24-	25.789	0	0,00	25.789-	0,00
	42412000 Aufwand für Gebäudereinigung	0,00	24.500-	24.074,15-	426	0	0,00	426-	0,00
	42413000 Aufwand für Energie	0,00	120.300-	107.672,11-	12.628	0	0,00	12.628-	0,00
	42414000 Aufwand für Wasser	0,00	5.000-	4.909,12-	91	0	0,00	91-	0,00
	42416000 Aufw. f. gebäud. Steuern, Versicherungen	0,00	16.000-	13.966,60-	2.033	0	0,00	2.033-	0,00
	42510000 Haltung von Fahrzeugen	0,00	500-	0,00	500	0	0,00	500-	0,00
	42612000 Aus- und Fortbildung	0,00	200-	60,00-	140	0	0,00	140-	0,00
	42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwe	0,00	8.000-	1.691,30-	6.309	0	0,00	6.309-	0,00
	42711000 Aufwand für EDV	0,00	11.600-	46.879,45-	35.279-	0	0,00	35.279	0,00
	42712000 Verbrauchsmittel	0,00	20.000-	29.221,03-	9.221-	0	0,00	9.221	0,00
	42714000 Besondere schulische Aufwendungen	0,00	3.300-	3.998,78-	699-	0	0,00	699	0,00
	42740000 Lehr- und Unterrichtsmaterial	0,00	5.500-	1.972,62-	3.527	0	0,00	3.527-	0,00
	42750000 Lernmittel	0,00	20.000-	20.739,15-	739-	0	0,00	739	0,00

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2017 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2016 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2018 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstlstg.	0,00	230.000-	161.951,88-	68.048	0	0,00	68.048-	0,00
15	-	Abschreibungen	0,00	503.000-	406.153,81-	96.846	0	0,00	96.846-	0,00
		47110000 Abschreibung auf immaterielle VermG .und	0,00	503.000-	406.153,81-	96.846	0	0,00	96.846-	0,00
17	-	Transferaufwendungen	0,00	439.000-	403.784,68-	35.215	0	0,00	35.215-	0,00
		43180000 Zuschüsse an übrige Bereiche	0,00	397.000-	361.328,68-	35.671	0	0,00	35.671-	0,00
		43520000 Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden (GV)	0,00	42.000-	42.456,00-	456-	0	0,00	456	0,00
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	195.400-	306.823,82-	111.424-	0	0,00	111.424	0,00
		44290000 Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	0,00	2.000-	1.248,00-	752	0	0,00	752-	0,00
		44294000 Aufwand für Rechts - und Beratungskosten	0,00	0	4.902,80-	4.903-	0	0,00	4.903	0,00
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0,00	21.700-	19.924,63-	1.775	0	0,00	1.775-	0,00
		44311000 Aufwand für Bücher, Zeitschriften	0,00	3.600-	2.415,10-	1.185	0	0,00	1.185-	0,00
		44312000 Aufwand für Porto u. Telefon	0,00	2.100-	1.704,56-	395	0	0,00	395-	0,00
		44410000 Steuern, Vers., Schadensfälle, Sonderabg	0,00	166.000-	276.628,73-	110.629-	0	0,00	110.629	0,00
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0,00	2.240.000-	2.001.956,31-	238.044	0	0,00	238.044-	0,00
20	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0,00	0	9.093,15	9.093	0	0,00	9.093-	0,00
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2017 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2016 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2018 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
28	=	Kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
29	=	Nettoressourcenbedarf/- überschuss	0,00	0	9.093,15	9.093	0	0,00	9.093-	0,00

THH2 Dienstleistungen und Infrastruktur

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2017 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2016 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2018 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	1.737.000	1.598.821,35	138.179-	0	0,00	138.179	0,00
		61400000 Zuweis. Lfd. Zwecke Bund	0,00	25.000	21.341,06	3.659-	0	0,00	3.659	0,00
		61410000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	0,00	273.500	299.333,33	25.833	0	0,00	25.833-	0,00
		61420000 Betriebskostenumlage	0,00	1.214.000	1.037.851,05	176.149-	0	0,00	176.149	0,00
		63210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	0,00	1.000	0,00	1.000-	0	0,00	1.000	0,00
		64110000 Mieten und Pachten	0,00	41.500	39.015,00	2.485-	0	0,00	2.485	0,00
		64210000 Einzahlungen aus Verkauf	0,00	15.000	21.752,21	6.752	0	0,00	6.752-	0,00
		64610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	0,00	7.000	14.492,36	7.492	0	0,00	7.492-	0,00
		64615000 Budgeterhöhende Einnahmen	0,00	2.000	1.295,10	705-	0	0,00	705	0,00
		64820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	0,00	158.000	163.741,24	5.741	0	0,00	5.741-	0,00
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	1.737.000-	1.426.690,85-	310.309	0	0,00	310.309-	0,00
		70120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	0,00	113.000-	121.972,02-	8.972-	0	0,00	8.972	0,00
		70220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigte	0,00	12.000-	9.463,52-	2.536	0	0,00	2.536-	0,00
		70320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	0,00	25.000-	19.724,52-	5.275	0	0,00	5.275-	0,00
		70410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Arbeitnehmer	0,00	0	3,00-	3-	0	0,00	3	0,00

lfd. Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2017 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2016 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2018 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
	72110000 Unterh. der Grundst. und baul. Anlagen	0,00	61.000-	43.761,82-	17.238	0	0,00	17.238-	0,00
	72120000 Unterh. des sonst. Unbew. Vermögens	0,00	151.000-	20.779,59-	130.220	0	0,00	130.220-	0,00
	72210000 Unterh. des beweglichen Vermögens	0,00	68.500-	83.933,71-	15.434-	0	0,00	15.434	0,00
	72211000 Unterhaltung geringw.Gegenst.Hausmeister	0,00	500-	346,27-	154	0	0,00	154-	0,00
	72220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegenständen	0,00	31.200-	23.904,81-	7.295	0	0,00	7.295-	0,00
	72221000 Erwerb geringwert. Gegenst. Hausmeister	0,00	2.500-	887,02-	1.613	0	0,00	1.613-	0,00
	72310000 Mieten und Pachten	0,00	95.000-	82.530,00-	12.470	0	0,00	12.470-	0,00
	72411000 Aufwand für Heizung	0,00	78.000-	24.650,24-	53.350	0	0,00	53.350-	0,00
	72412000 Aufwand für Gebäudereinigung	0,00	24.500-	21.591,13-	2.909	0	0,00	2.909-	0,00
	72413000 Aufwand für Energie	0,00	120.300-	101.949,76-	18.350	0	0,00	18.350-	0,00
	72414000 Aufwand für Wasser	0,00	5.000-	3.207,00-	1.793	0	0,00	1.793-	0,00
	72416000 Aufw. f. gebäud. Steuern, Versicherungen	0,00	16.000-	13.966,60-	2.033	0	0,00	2.033-	0,00
	72510000 Haltung von Fahrzeugen	0,00	500-	0,00	500	0	0,00	500-	0,00
	72612000 Aus- und Fortbildung	0,00	200-	60,00-	140	0	0,00	140-	0,00
	72710000 Besondere Verwaltungs- u. Betriebsausz.	0,00	8.000-	1.691,30-	6.309	0	0,00	6.309-	0,00
	72711000 Aufwand für EDV	0,00	11.600-	46.879,45-	35.279-	0	0,00	35.279	0,00
	72712000 Verbrauchsmittel	0,00	20.000-	29.221,03-	9.221-	0	0,00	9.221	0,00
	72714000 Besondere schulische Aufwendungen	0,00	3.300-	3.998,78-	699-	0	0,00	699	0,00
	72740000 Lehr- und Unterrichtsmaterial	0,00	5.500-	1.972,62-	3.527	0	0,00	3.527-	0,00

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2017 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2016 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2018 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
		72750000 Lernmittel	0,00	20.000-	20.382,75-	383-	0	0,00	383	0,00
		72910000 Auszahlungen für sonst. Dienstleistungen	0,00	230.000-	153.688,64-	76.311	0	0,00	76.311-	0,00
		73180000 Zuschüsse an übrige Bereich	0,00	397.000-	368.873,99-	28.126	0	0,00	28.126-	0,00
		73520000 Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden (GV)	0,00	42.000-	64.665,70-	22.666-	0	0,00	22.666	0,00
		74290000 Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	0,00	2.000-	1.248,00-	752	0	0,00	752-	0,00
		74294000 Aufwand für Rechts - und Beratungskosten	0,00	0	4.902,80-	4.903-	0	0,00	4.903	0,00
		74310000 Geschäftsauszahlungen	0,00	21.700-	19.924,63-	1.775	0	0,00	1.775-	0,00
		74311000 Aufwand für Bücher, Zeitschriften	0,00	3.600-	2.415,10-	1.185	0	0,00	1.185-	0,00
		74312000 Aufwand für Porto u. Telefon	0,00	2.100-	1.704,56-	395	0	0,00	395-	0,00
		74410000 Steuern, Vers., Schadensfälle, Sonderabgaben	0,00	166.000-	132.390,49-	33.610	0	0,00	33.610-	0,00
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/- bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	172.130,50	172.131	0	0,00	172.131-	0,00
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	408.000	0,00	408.000-	0	0,00	408.000	0,00
		68120000 Investitionszu. von Kommunen	0,00	408.000	0,00	408.000-	0	0,00	408.000	0,00
9	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	408.000	0,00	408.000-	0	0,00	408.000	0,00
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	19.795,37-	19.795-	0	0,00	19.795	0,00

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2017 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2016 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2018 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
		78210000 ErwerbvonGrundstückenu.Gebä uden	0,00	0	19.795,37-	19.795-	0	0,00	19.795	0,00
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	328.000-	0,00	328.000	0	0,00	328.000-	0,00
		78730000 Auszahlung für sonst.Baumaßnahmen	0,00	328.000-	0,00	328.000	0	0,00	328.000-	0,00
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	80.000-	25.190,63-	54.809	0	0,00	54.809-	0,00
		78312000 Erw. bewegl. Verm.g. oberhalb der Wertgrenze	0,00	80.000-	25.190,63-	54.809	0	0,00	54.809-	0,00
16	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	408.000-	44.986,00-	363.014	0	0,00	363.014-	0,00
17	=	Anteiliger Finanzierungsmittelüberschu ss/-bedarf aus Investitonstätigkeit	0,00	0	44.986,00-	44.986-	0	0,00	44.986	0,00
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschu ss/-bedarf	0,00	0	127.144,50	127.145	0	0,00	127.145-	0,00

THH2 Dienstleistungen und Infrastruktur 21 Schulträgeraufgaben

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2017 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2016 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2018 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	319.000	275.423,78	43.576-	0	0,00	43.576	0,00
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	0,00	223.000	223.040,00	40	0	0,00	40-	0,00
		31420000 Betriebskostenumlage	0,00	96.000	46.372,44	49.628-	0	0,00	49.628	0,00
		31420010 Abschreibungsumlage	0,00	0	6.011,34	6.011	0	0,00	6.011-	0,00
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	119.000	22.015,04	96.985-	0	0,00	96.985	0,00
		31600000 Planung bilanzielle Auflösung	0,00	119.000	0,00	119.000-	0	0,00	119.000	0,00
		31611000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen Land	0,00	0	22.015,04	22.015	0	0,00	22.015-	0,00
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	41.000	39.150,02	1.850-	0	0,00	1.850	0,00
		34110000 Mieten und Pachten	0,00	39.000	37.395,00	1.605-	0	0,00	1.605	0,00
		34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	0,00	0	459,92	460	0	0,00	460-	0,00
		34615000 Budgeterhöhende Einnahmen	0,00	2.000	1.295,10	705-	0	0,00	705	0,00
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	155.000	182.085,78	27.086	0	0,00	27.086-	0,00
		34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	0,00	155.000	182.085,78	27.086	0	0,00	27.086-	0,00
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	634.000	518.674,62	115.325-	0	0,00	115.325	0,00

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2017 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2016 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2018 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
12	-	Personalaufwendungen	0,00	150.000-	151.383,17-	1.383-	0	0,00	1.383	0,00
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	0,00	113.000-	117.606,63-	4.607-	0	0,00	4.607	0,00
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	0,00	12.000-	10.756,28-	1.244	0	0,00	1.244-	0,00
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	0,00	25.000-	23.017,26-	1.983	0	0,00	1.983-	0,00
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Bedienstete	0,00	0	3,00-	3-	0	0,00	3	0,00
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	329.500-	306.014,90-	23.485	0	0,00	23.485-	0,00
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli.Anlagen	0,00	55.000-	25.999,80-	29.000	0	0,00	29.000-	0,00
		42120000 Unterh. des sonst. unbeweglichen Vermöge	0,00	2.500-	192,88-	2.307	0	0,00	2.307-	0,00
		42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	0,00	2.500-	1.689,39-	811	0	0,00	811-	0,00
		42211000 Unterhaltung geringw.Gegenst.Hausmeiste r	0,00	500-	346,27-	154	0	0,00	154-	0,00
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	0,00	16.000-	14.967,13-	1.033	0	0,00	1.033-	0,00
		42221000 Erwerb geringwert. Gegenst. Hausmeister	0,00	2.500-	887,02-	1.613	0	0,00	1.613-	0,00
		42310000 Mieten und Pachten	0,00	95.000-	86.600,77-	8.399	0	0,00	8.399-	0,00
		42411000 Aufwand für Heizung	0,00	58.000-	50.255,73-	7.744	0	0,00	7.744-	0,00
		42412000 Aufwand für Gebäudereinigung	0,00	23.000-	23.109,30-	109-	0	0,00	109	0,00

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2017 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2016 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2018 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
		42413000 Aufwand für Energie	0,00	25.000-	21.023,65-	3.976	0	0,00	3.976-	0,00
		42414000 Aufwand für Wasser	0,00	4.000-	4.045,02-	45-	0	0,00	45	0,00
		42416000 Aufw. f. gebäud. Steuern, Versicherungen	0,00	7.500-	7.186,52-	313	0	0,00	313-	0,00
		42612000 Aus- und Fortbildung	0,00	200-	60,00-	140	0	0,00	140-	0,00
		42711000 Aufwand für EDV	0,00	10.500-	42.940,87-	32.441-	0	0,00	32.441	0,00
		42714000 Besondere schulische Aufwendungen	0,00	2.300-	3.998,78-	1.699-	0	0,00	1.699	0,00
		42740000 Lehr- und Unterrichtsmaterial	0,00	5.000-	1.972,62-	3.027	0	0,00	3.027-	0,00
		42750000 Lernmittel	0,00	20.000-	20.739,15-	739-	0	0,00	739	0,00
15	-	Abschreibungen	0,00	119.000-	34.094,89-	84.905	0	0,00	84.905-	0,00
		47110000 Abschreibung auf immaterielle VermG .und	0,00	119.000-	34.094,89-	84.905	0	0,00	84.905-	0,00
17	-	Transferaufwendungen	0,00	9.000-	9.638,00-	638-	0	0,00	638	0,00
		43520000 Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden (GV)	0,00	9.000-	9.638,00-	638-	0	0,00	638	0,00
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	26.500-	23.612,15-	2.888	0	0,00	2.888-	0,00
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0,00	21.500-	19.924,63-	1.575	0	0,00	1.575-	0,00
		44311000 Aufwand für Bücher, Zeitschriften	0,00	3.000-	1.989,95-	1.010	0	0,00	1.010-	0,00
		44312000 Aufwand für Porto u. Telefon	0,00	2.000-	1.697,57-	302	0	0,00	302-	0,00
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0,00	634.000-	524.743,11-	109.257	0	0,00	109.257-	0,00
20	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0,00	0	6.068,49-	6.068-	0	0,00	6.068	0,00

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2017 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2016 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2018 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
28	=	Kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
29	=	Nettoressourcenbedarf/- überschuss	0,00	0	6.068,49-	6.068-	0	0,00	6.068	0,00

21100200 Haupt-/Werkrealschule

lfd. Nr.	Schlüsselprodukt über Kostenstellen	Ergebnis Vorjahr 2016	Fortgeschriebener Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im	Ermächtigungs- übertragung aus	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach
	Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR	EUR	HH-Vollzug EUR	2016 EUR	EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2 +	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	319.000	275.423,78	43.576-	0	0,00	43.576	0,00
	31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	0,00	223.000	223.040,00	40	0	0,00	40-	0,00
	31420000 Betriebskostenumlage	0,00	96.000	46.372,44	49.628-	0	0,00	49.628	0,00
	31420010 Abschreibungsumlage	0,00	0	6.011,34	6.011	0	0,00	6.011-	0,00
3 +	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	119.000	22.015,04	96.985-	0	0,00	96.985	0,00
	31600000 Planung bilanzielle Auflösung	0,00	119.000	0,00	119.000-	0	0,00	119.000	0,00
	31611000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen Land	0,00	0	22.015,04	22.015	0	0,00	22.015-	0,00
6 +	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	41.000	39.150,02	1.850-	0	0,00	1.850	0,00
	34110000 Mieten und Pachten	0,00	39.000	37.395,00	1.605-	0	0,00	1.605	0,00
	34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	0,00	0	459,92	460	0	0,00	460-	0,00
	34615000 Budgeterhöhende Einnahmen	0,00	2.000	1.295,10	705-	0	0,00	705	0,00
7 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	155.000	182.085,78	27.086	0	0,00	27.086-	0,00
	34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	0,00	155.000	182.085,78	27.086	0	0,00	27.086-	0,00
11 =	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	634.000	518.674,62	115.325-	0	0,00	115.325	0,00
12 -	Personalaufwendungen	0,00	150.000-	151.383,17-	1.383-	0	0,00	1.383	0,00
	40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	0,00	113.000-	117.606,63-	4.607-	0	0,00	4.607	0,00

lfd. Nr.	Schlüsselprodukt über Kostenstellen	Ergebnis Vorjahr 2016	Fortgeschriebener Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2016	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2018
	Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
	40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	0,00	12.000-	10.756,28-	1.244	0	0,00	1.244-	0,00
	40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	0,00	25.000-	23.017,26-	1.983	0	0,00	1.983-	0,00
	40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Bedienstete	0,00	0	3,00-	3-	0	0,00	3	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	329.500-	306.014,90-	23.485	0	0,00	23.485-	0,00
	42110000 Unterh. Grundst. und bauli.Anlagen	0,00	55.000-	25.999,80-	29.000	0	0,00	29.000-	0,00
	42120000 Unterh. des sonst. unbeweglichen Vermöge	0,00	2.500-	192,88-	2.307	0	0,00	2.307-	0,00
	42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	0,00	2.500-	1.689,39-	811	0	0,00	811-	0,00
	42211000 Unterhaltung geringw.Gegenst.Hausmeister	0,00	500-	346,27-	154	0	0,00	154-	0,00
	42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	0,00	16.000-	14.967,13-	1.033	0	0,00	1.033-	0,00
	42221000 Erwerb geringwert. Gegenst. Hausmeister	0,00	2.500-	887,02-	1.613	0	0,00	1.613-	0,00
	42310000 Mieten und Pachten	0,00	95.000-	86.600,77-	8.399	0	0,00	8.399-	0,00
	42411000 Aufwand für Heizung	0,00	58.000-	50.255,73-	7.744	0	0,00	7.744-	0,00
	42412000 Aufwand für Gebäudereinigung	0,00	23.000-	23.109,30-	109-	0	0,00	109	0,00
	42413000 Aufwand für Energie	0,00	25.000-	21.023,65-	3.976	0	0,00	3.976-	0,00
	42414000 Aufwand für Wasser	0,00	4.000-	4.045,02-	45-	0	0,00	45	0,00
	42416000 Aufw. f. gebäud. Steuern, Versicherungen	0,00	7.500-	7.186,52-	313	0	0,00	313-	0,00
	42612000 Aus- und Fortbildung	0,00	200-	60,00-	140	0	0,00	140-	0,00
	42711000 Aufwand für EDV	0,00	10.500-	42.940,87-	32.441-	0	0,00	32.441	0,00

lfd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen	Ergebnis Vorjahr 2016	Fortgeschriebener Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2016	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2018
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
		42714000 Besondere schulische Aufwendungen	0,00	2.300-	3.998,78-	1.699-	0	0,00	1.699	0,00
		42740000 Lehr- und Unterrichtsmaterial	0,00	5.000-	1.972,62-	3.027	0	0,00	3.027-	0,00
		42750000 Lernmittel	0,00	20.000-	20.739,15-	739-	0	0,00	739	0,00
15	-	Abschreibungen	0,00	119.000-	34.094,89-	84.905	0	0,00	84.905-	0,00
		47110000 Abschreibung auf immaterielle VermG .und	0,00	119.000-	34.094,89-	84.905	0	0,00	84.905-	0,00
17	-	Transferaufwendungen	0,00	9.000-	9.638,00-	638-	0	0,00	638	0,00
		43520000 Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden (GV)	0,00	9.000-	9.638,00-	638-	0	0,00	638	0,00
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	26.500-	23.612,15-	2.888	0	0,00	2.888-	0,00
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0,00	21.500-	19.924,63-	1.575	0	0,00	1.575-	0,00
		44311000 Aufwand für Bücher, Zeitschriften	0,00	3.000-	1.989,95-	1.010	0	0,00	1.010-	0,00
		44312000 Aufwand für Porto u. Telefon	0,00	2.000-	1.697,57-	302	0	0,00	302-	0,00
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0,00	634.000-	524.743,11-	109.257	0	0,00	109.257-	0,00
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	0,00	0	6.068,49-	6.068-	0	0,00	6.068	0,00
21	=	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
24	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
28	II	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/- überschuss	0,00	0	6.068,49-	6.068-	0	0,00	6.068	0,00

36200200 Schulsozialarbeit

lfd. Nr.	Schlüsselprodukt über Kostenstellen	Ergebnis Vorjahr 2016	Fortgeschriebener Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2016	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2018
	Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2 +	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	170.000	114.431,25	55.569-	0	0,00	55.569	0,00
	31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	0,00	33.000	57.133,33	24.133	0	0,00	24.133-	0,00
	31420000 Betriebskostenumlage	0,00	137.000	57.297,92	79.702-	0	0,00	79.702	0,00
7 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	3.000	0,00	3.000-	0	0,00	3.000	0,00
	34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	0,00	3.000	0,00	3.000-	0	0,00	3.000	0,00
11 =	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	173.000	114.431,25	58.569-	0	0,00	58.569	0,00
14 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	2.600-	635,53-	1.964	0	0,00	1.964-	0,00
	42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	0,00	1.000-	0,00	1.000	0	0,00	1.000-	0,00
	42711000 Aufwand für EDV	0,00	100-	635,53-	536-	0	0,00	536	0,00
	42714000 Besondere schulische Aufwendungen	0,00	1.000-	0,00	1.000	0	0,00	1.000-	0,00
	42740000 Lehr- und Unterrichtsmaterial	0,00	500-	0,00	500	0	0,00	500-	0,00
17 -	Transferaufwendungen	0,00	170.000-	113.795,72-	56.204	0	0,00	56.204-	0,00
	43180000 Zuschüsse an übrige Bereiche	0,00	170.000-	113.795,72-	56.204	0	0,00	56.204-	0,00
18 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	400-	0,00	400	0	0,00	400-	0,00
	44310000 Geschäftsaufwendungen	0,00	200-	0,00	200	0	0,00	200-	0,00
	44311000 Aufwand für Bücher, Zeitschriften	0,00	100-	0,00	100	0	0,00	100-	0,00

lfd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2017 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2016 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2018 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
		44312000 Aufwand für Porto u. Telefon	0,00	100-	0,00	100	0	0,00	100-	0,00
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0,00	173.000-	114.431,25-	58.569	0	0,00	58.569-	0,00
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
21	=	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
24	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
29	I	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/- überschuss	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

36200210 Schulsozialarbeit WRS

lfd. Nr.	Schlüsselprodukt über Kostenstellen	Ergebnis Vorjahr 2016	Fortgeschriebener Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2016	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2018
	Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2 +	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	96.500	83.018,40	13.482-	0	0,00	13.482	0,00
	31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	0,00	16.500	31.958,33	15.458	0	0,00	15.458-	0,00
	31420000 Betriebskostenumlage	0,00	80.000	51.060,07	28.940-	0	0,00	28.940	0,00
7 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	3.000	0,00	3.000-	0	0,00	3.000	0,00
	34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	0,00	3.000	0,00	3.000-	0	0,00	3.000	0,00
11 =	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	99.500	83.018,40	16.482-	0	0,00	16.482	0,00
14 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.300-	635,53-	664	0	0,00	664-	0,00
	42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	0,00	500-	0,00	500	0	0,00	500-	0,00
	42711000 Aufwand für EDV	0,00	50-	635,53-	586-	0	0,00	586	0,00
	42714000 Besondere schulische Aufwendungen	0,00	500-	0,00	500	0	0,00	500-	0,00
	42740000 Lehr- und Unterrichtsmaterial	0,00	250-	0,00	250	0	0,00	250-	0,00
17 -	Transferaufwendungen	0,00	98.000-	82.382,87-	15.617	0	0,00	15.617-	0,00
	43180000 Zuschüsse an übrige Bereiche	0,00	98.000-	82.382,87-	15.617	0	0,00	15.617-	0,00
18 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	200-	0,00	200	0	0,00	200-	0,00
	44310000 Geschäftsaufwendungen	0,00	100-	0,00	100	0	0,00	100-	0,00
	44311000 Aufwand für Bücher, Zeitschriften	0,00	50-	0,00	50	0	0,00	50-	0,00

lfd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2017 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2016 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2018 EUR
		-	1	2	3	4	5	6	7	8
		44312000 Aufwand für Porto u. Telefon	0,00	50-	0,00	50	0	0,00	50-	0,00
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0,00	99.500-	83.018,40-	16.482	0	0,00	16.482-	0,00
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
21	=	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
24	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/- überschuss	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

36200220 Schulsozialarbeit GS

lfd. Nr.	Schlüsselprodukt über Kostenstellen	Ergebnis Vorjahr 2016	Fortgeschriebener Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2016	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2018
	Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2 +	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	73.500	31.412,85	42.087-	0	0,00	42.087	0,00
	31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	0,00	16.500	25.175,00	8.675	0	0,00	8.675-	0,00
	31420000 Betriebskostenumlage	0,00	57.000	6.237,85	50.762-	0	0,00	50.762	0,00
11 =	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	73.500	31.412,85	42.087-	0	0,00	42.087	0,00
14 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.300-	0,00	1.300	0	0,00	1.300-	0,00
	42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	0,00	500-	0,00	500	0	0,00	500-	0,00
	42711000 Aufwand für EDV	0,00	50-	0,00	50	0	0,00	50-	0,00
	42714000 Besondere schulische Aufwendungen	0,00	500-	0,00	500	0	0,00	500-	0,00
	42740000 Lehr- und Unterrichtsmaterial	0,00	250-	0,00	250	0	0,00	250-	0,00
17 -	Transferaufwendungen	0,00	72.000-	31.412,85-	40.587	0	0,00	40.587-	0,00
	43180000 Zuschüsse an übrige Bereiche	0,00	72.000-	31.412,85-	40.587	0	0,00	40.587-	0,00
18 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	200-	0,00	200	0	0,00	200-	0,00
	44310000 Geschäftsaufwendungen	0,00	100-	0,00	100	0	0,00	100-	0,00
	44311000 Aufwand für Bücher, Zeitschriften	0,00	50-	0,00	50	0	0,00	50-	0,00
	44312000 Aufwand für Porto u. Telefon	0,00	50-	0,00	50	0	0,00	50-	0,00
19 =	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0,00	73.500-	31.412,85-	42.087	0	0,00	42.087-	0,00

lfd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2017 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2016 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2018 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
21	=	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
24	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/- überschuss	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

THH2 Dienstleistungen und Infrastruktur 51 Räumliche Planung und Entwicklung

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2017 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2016 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2018 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	34.000	7.925,50	26.075-	0	0,00	26.075	0,00
		31420000 Betriebskostenumlage	0,00	34.000	7.925,50	26.075-	0	0,00	26.075	0,00
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	34.000	7.925,50	26.075-	0	0,00	26.075	0,00
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	25.000-	0,00	25.000	0	0,00	25.000-	0,00
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstlstg.	0,00	25.000-	0,00	25.000	0	0,00	25.000-	0,00
17	-	Transferaufwendungen	0,00	9.000-	7.925,50-	1.075	0	0,00	1.075-	0,00
		43520000 Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden (GV)	0,00	9.000-	7.925,50-	1.075	0	0,00	1.075-	0,00
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0,00	34.000-	7.925,50-	26.075	0	0,00	26.075-	0,00
20	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
28	=	Kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
29	=	Nettoressourcenbedarf/- überschuss	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

51100000 Stadtentw, -planung, Verk.pl.,Erneuerung

lfd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2017 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2016 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2018 EUR
		Ertrags- und Aufwandsarten	1	2	3	4	5	6	7	8
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	34.000	7.925,50	26.075-	0	0,00	26.075	0,00
		31420000 Betriebskostenumlage	0,00	34.000	7.925,50	26.075-	0	0,00	26.075	0,00
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	34.000	7.925,50	26.075-	0	0,00	26.075	0,00
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	25.000-	0,00	25.000	0	0,00	25.000-	0,00
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstlstg.	0,00	25.000-	0,00	25.000	0	0,00	25.000-	0,00
17	-	Transferaufwendungen	0,00	9.000-	7.925,50-	1.075	0	0,00	1.075-	0,00
		43520000 Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden (GV)	0,00	9.000-	7.925,50-	1.075	0	0,00	1.075-	0,00
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0,00	34.000-	7.925,50-	26.075	0	0,00	26.075-	0,00
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
21	=	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
24	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/- überschuss	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

THH2 Dienstleistungen und Infrastruktur 53 Ver- und Entsorgung

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und	Ergebnis Vorjahr 2016	Fortgeschriebener Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im	Ermächtigungs- übertragung aus 2016	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2018
		Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR	EUR	HH-Vollzug EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	912.500	1.267.114,85	354.615	0	0,00	354.615-	0,00
		31420000 Betriebskostenumlage	0,00	912.500	921.052,78	8.553	0	0,00	8.553-	0,00
		31420010 Abschreibungsumlage	0,00	0	346.062,07	346.062	0	0,00	346.062-	0,00
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	380.000	39.187,27	340.813-	0	0,00	340.813	0,00
		31600000 Planung bilanzielle Auflösung	0,00	380.000	0,00	380.000-	0	0,00	380.000	0,00
		31612000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen Kommunen	0,00	0	21.976,49	21.976	0	0,00	21.976-	0,00
		31613000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen Zweckverbände	0,00	0	17.210,78	17.211	0	0,00	17.211-	0,00
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	1.000	0,00	1.000-	0	0,00	1.000	0,00
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	0,00	1.000	0,00	1.000-	0	0,00	1.000	0,00
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	16.000	14.007,64	1.992-	0	0,00	1.992	0,00
		34210000 Erträge aus Verkauf	0,00	15.000	12.503,98	2.496-	0	0,00	2.496	0,00
		34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	0,00	1.000	1.503,66	504	0	0,00	504-	0,00

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und	Ergebnis Vorjahr 2016	Fortgeschriebener Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2016	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2018
		Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	1.309.500	1.320.309,76	10.810	0	0,00	10.810-	0,00
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	529.000-	408.405,37-	120.595	0	0,00	120.595-	0,00
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli.Anlagen	0,00	4.000-	13.610,23-	9.610-	0	0,00	9.610	0,00
		42120000 Unterh. des sonst. unbeweglichen Vermöge	0,00	141.000-	14.043,67-	126.956	0	0,00	126.956-	0,00
		42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	0,00	65.000-	82.537,36-	17.537-	0	0,00	17.537	0,00
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	0,00	15.000-	8.937,68-	6.062	0	0,00	6.062-	0,00
		42411000 Aufwand für Heizung	0,00	20.000-	1.955,51-	18.044	0	0,00	18.044-	0,00
		42412000 Aufwand für Gebäudereinigung	0,00	1.500-	964,85-	535	0	0,00	535-	0,00
		42413000 Aufwand für Energie	0,00	90.000-	83.858,10-	6.142	0	0,00	6.142-	0,00
		42414000 Aufwand für Wasser	0,00	500-	231,42-	269	0	0,00	269-	0,00
		42416000 Aufw. f. gebäud. Steuern, Versicherungen	0,00	7.500-	6.337,29-	1.163	0	0,00	1.163-	0,00
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	0,00	500-	0,00	500	0	0,00	500-	0,00
		42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwe	0,00	8.000-	1.691,30-	6.309	0	0,00	6.309-	0,00
		42711000 Aufwand für EDV	0,00	1.000-	3.303,05-	2.303-	0	0,00	2.303	0,00
		42712000 Verbrauchsmittel	0,00	20.000-	29.221,03-	9.221-	0	0,00	9.221	0,00
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstlstg.	0,00	155.000-	161.713,88-	6.714-	0	0,00	6.714	0,00
15	-	Abschreibungen	0,00	380.000-	370.087,70-	9.912	0	0,00	9.912-	0,00

lfd. Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis Vorjahr 2016	Fortgeschriebener Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im	Ermächtigungs- übertragung aus	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach
	Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR	EUR	HH-Vollzug EUR	2016 EUR	EUR	2018 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
	47110000 Abschreibung auf immaterielle VermG .und	0,00	380.000-	370.087,70-	9.912	0	0,00	9.912-	0,00
17 -	Transferaufwendungen	0,00	232.000-	243.443,38-	11.443-	0	0,00	11.443	0,00
	43180000 Zuschüsse an übrige Bereiche	0,00	227.000-	238.807,88-	11.808-	0	0,00	11.808	0,00
	43520000 Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden (GV)	0,00	5.000-	4.635,50-	365	0	0,00	365-	0,00
18 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	168.500-	283.211,67-	114.712-	0	0,00	114.712	0,00
	44290000 Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	0,00	2.000-	1.248,00-	752	0	0,00	752-	0,00
	44294000 Aufwand für Rechts - und Beratungskosten	0,00	0	4.902,80-	4.903-	0	0,00	4.903	0,00
	44311000 Aufwand für Bücher, Zeitschriften	0,00	500-	425,15-	75	0	0,00	75-	0,00
	44312000 Aufwand für Porto u. Telefon	0,00	0	6,99-	7-	0	0,00	7	0,00
	44410000 Steuern, Vers., Schadensfälle, Sonderabg	0,00	166.000-	276.628,73-	110.629-	0	0,00	110.629	0,00
19 =	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0,00	1.309.500-	1.305.148,12-	4.352	0	0,00	4.352-	0,00
20 =	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0,00	0	15.161,64	15.162	0	0,00	15.162-	0,00
21 +	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
24 -	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
28 =	Kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
29 =	Nettoressourcenbedarf/- überschuss	0,00	0	15.161,64	15.162	0	0,00	15.162-	0,00

53800000 Abwasserbeseitigung

lfd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2017 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2016 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2018 EUR
		Ertrags- und Aufwandsarten	1	2	3	4	5	6	7	8
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	912.500	1.267.114,85	354.615	0	0,00	354.615-	0,00
		31420000 Betriebskostenumlage	0,00	912.500	921.052,78	8.553	0	0,00	8.553-	0,00
		31420010 Abschreibungsumlage	0,00	0	346.062,07	346.062	0	0,00	346.062-	0,00
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	380.000	39.187,27	340.813-	0	0,00	340.813	0,00
		31600000 Planung bilanzielle Auflösung	0,00	380.000	0,00	380.000-	0	0,00	380.000	0,00
		31612000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen Kommunen	0,00	0	21.976,49	21.976	0	0,00	21.976-	0,00
		31613000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen Zweckverbände	0,00	0	17.210,78	17.211	0	0,00	17.211-	0,00
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	1.000	0,00	1.000-	0	0,00	1.000	0,00
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	0,00	1.000	0,00	1.000-	0	0,00	1.000	0,00
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	16.000	14.007,64	1.992-	0	0,00	1.992	0,00
		34210000 Erträge aus Verkauf	0,00	15.000	12.503,98	2.496-	0	0,00	2.496	0,00
		34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	0,00	1.000	1.503,66	504	0	0,00	504-	0,00
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	1.309.500	1.320.309,76	10.810	0	0,00	10.810-	0,00
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	529.000-	408.405,37-	120.595	0	0,00	120.595-	0,00
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli.Anlagen	0,00	4.000-	13.610,23-	9.610-	0	0,00	9.610	0,00

lfd. Nr.	Schlüsselprodukt über Kostenstellen	Ergebnis Vorjahr 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2017 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2016 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2018 EUR
	Ertrags- und Aufwandsarten				-	-			
		1	2	3	4	5	6	7	8
	42120000 Unterh. des sonst. unbeweglichen Vermöge	0,00	141.000-	14.043,67-	126.956	0	0,00	126.956-	0,00
	42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	0,00	65.000-	82.537,36-	17.537-	0	0,00	17.537	0,00
	42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	0,00	15.000-	8.937,68-	6.062	0	0,00	6.062-	0,00
	42411000 Aufwand für Heizung	0,00	20.000-	1.955,51-	18.044	0	0,00	18.044-	0,00
	42412000 Aufwand für Gebäudereinigung	0,00	1.500-	964,85-	535	0	0,00	535-	0,00
	42413000 Aufwand für Energie	0,00	90.000-	83.858,10-	6.142	0	0,00	6.142-	0,00
	42414000 Aufwand für Wasser	0,00	500-	231,42-	269	0	0,00	269-	0,00
	42416000 Aufw. f. gebäud. Steuern, Versicherungen	0,00	7.500-	6.337,29-	1.163	0	0,00	1.163-	0,00
	42510000 Haltung von Fahrzeugen	0,00	500-	0,00	500	0	0,00	500-	0,00
	42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwe	0,00	8.000-	1.691,30-	6.309	0	0,00	6.309-	0,00
	42711000 Aufwand für EDV	0,00	1.000-	3.303,05-	2.303-	0	0,00	2.303	0,00
	42712000 Verbrauchsmittel	0,00	20.000-	29.221,03-	9.221-	0	0,00	9.221	0,00
	42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstlstg.	0,00	155.000-	161.713,88-	6.714-	0	0,00	6.714	0,00
15 -	Abschreibungen	0,00	380.000-	370.087,70-	9.912	0	0,00	9.912-	0,00
	47110000 Abschreibung auf immaterielle VermG .und	0,00	380.000-	370.087,70-	9.912	0	0,00	9.912-	0,00
17 -	Transferaufwendungen	0,00	232.000-	243.443,38-	11.443-	0	0,00	11.443	0,00
	43180000 Zuschüsse an übrige Bereiche	0,00	227.000-	238.807,88-	11.808-	0	0,00	11.808	0,00
	43520000 Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden (GV)	0,00	5.000-	4.635,50-	365	0	0,00	365-	0,00

lfd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen	Ergebnis Vorjahr 2016	Fortgeschriebener Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2016	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2018
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	168.500-	283.211,67-	114.712-	0	0,00	114.712	0,00
		44290000 Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	0,00	2.000-	1.248,00-	752	0	0,00	752-	0,00
		44294000 Aufwand für Rechts - und Beratungskosten	0,00	0	4.902,80-	4.903-	0	0,00	4.903	0,00
		44311000 Aufwand für Bücher, Zeitschriften	0,00	500-	425,15-	75	0	0,00	75-	0,00
		44312000 Aufwand für Porto u. Telefon	0,00	0	6,99-	7-	0	0,00	7	0,00
		44410000 Steuern, Vers., Schadensfälle, Sonderabg	0,00	166.000-	276.628,73-	110.629-	0	0,00	110.629	0,00
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0,00	1.309.500-	1.305.148,12-	4.352	0	0,00	4.352-	0,00
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	0,00	0	15.161,64	15.162	0	0,00	15.162-	0,00
21	=	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
24	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/- überschuss	0,00	0	15.161,64	15.162	0	0,00	15.162-	0,00

THH2 Dienstleistungen und Infrastruktur 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2017 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2016 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2018 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	17.500	18.460,00	960	0	0,00	960-	0,00
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	0,00	17.500	18.460,00	960	0	0,00	960-	0,00
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	17.500	18.460,00	960	0	0,00	960-	0,00
17	-	Transferaufwendungen	0,00	17.500-	18.460,00-	960-	0	0,00	960	0,00
		43520000 Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden (GV)	0,00	17.500-	18.460,00-	960-	0	0,00	960	0,00
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0,00	17.500-	18.460,00-	960-	0	0,00	960	0,00
20	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
28	=	Kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
29	=	Nettoressourcenbedarf/- überschuss	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

54100000 Gemeindestraßen

lfd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen	Ergebnis Vorjahr 2016	Fortgeschriebener Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2016	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2018
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	17.500	18.460,00	960	0	0,00	960-	0,00
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	0,00	17.500	18.460,00	960	0	0,00	960-	0,00
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	17.500	18.460,00	960	0	0,00	960-	0,00
17	-	Transferaufwendungen	0,00	17.500-	18.460,00-	960-	0	0,00	960	0,00
		43520000 Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden (GV)	0,00	17.500-	18.460,00-	960-	0	0,00	960	0,00
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0,00	17.500-	18.460,00-	960-	0	0,00	960	0,00
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
21	=	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
24	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
29	II	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/- überschuss	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

56100000 Klimaschutz

lfd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2017 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2016 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2018 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	50.000	238,00	49.762-	0	0,00	49.762	0,00
		31400000 Zuweis. Lfd. Zwecke Bund	0,00	25.000	21.341,06	3.659-	0	0,00	3.659	0,00
		31420000 Betriebskostenumlage	0,00	25.000	21.103,06-	46.103-	0	0,00	46.103	0,00
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	50.000	238,00	49.762-	0	0,00	49.762	0,00
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	50.000-	238,00-	49.762	0	0,00	49.762-	0,00
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstlstg.	0,00	50.000-	238,00-	49.762	0	0,00	49.762-	0,00
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0,00	50.000-	238,00-	49.762	0	0,00	49.762-	0,00
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
21	=	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
24	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/- überschuss	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

THH2 Dienstleistungen und Infrastruktur 57 Wirtschaft und Tourismus

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und	Ergebnis Vorjahr 2016	Fortgeschriebener Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2016	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2018
		Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	9.500	22.275,28	12.775	0	0,00	12.775-	0,00
		31420000 Betriebskostenumlage	0,00	9.500	20.304,06	10.804	0	0,00	10.804-	0,00
		31420010 Abschreibungsumlage	0,00	0	1.971,22	1.971	0	0,00	1.971-	0,00
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	4.000	0,00	4.000-	0	0,00	4.000	0,00
		31600000 Planung bilanzielle Auflösung	0,00	4.000	0,00	4.000-	0	0,00	4.000	0,00
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	8.500	8.735,05	235	0	0,00	235-	0,00
		34110000 Mieten und Pachten	0,00	2.500	2.500,00	0	0	0,00	0	0,00
		34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	0,00	6.000	6.235,05	235	0	0,00	235-	0,00
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	22.000	31.010,33	9.010	0	0,00	9.010-	0,00
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	16.500-	18.517,03-	2.017-	0	0,00	2.017	0,00
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli.Anlagen	0,00	2.000-	3.185,51-	1.186-	0	0,00	1.186	0,00
		42120000 Unterh. des sonst. unbeweglichen Vermöge	0,00	7.500-	11.465,69-	3.966-	0	0,00	3.966	0,00
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	0,00	200-	0,00	200	0	0,00	200-	0,00

lfd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und	Ergebnis Vorjahr 2016	Fortgeschriebener Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2016	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2018
	Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
	42413000 Aufwand für Energie	0,00	5.300-	2.790,36-	2.510	0	0,00	2.510-	0,00
	42414000 Aufwand für Wasser	0,00	500-	632,68-	133-	0	0,00	133	0,00
	42416000 Aufw. f. gebäud. Steuern, Versicherungen	0,00	1.000-	442,79-	557	0	0,00	557-	0,00
15 -	Abschreibungen	0,00	4.000-	1.971,22-	2.029	0	0,00	2.029-	0,00
	47110000 Abschreibung auf immaterielle VermG .und	0,00	4.000-	1.971,22-	2.029	0	0,00	2.029-	0,00
17 -	Transferaufwendungen	0,00	1.500-	10.522,08-	9.022-	0	0,00	9.022	0,00
	43180000 Zuschüsse an übrige Bereiche	0,00	0	8.725,08-	8.725-	0	0,00	8.725	0,00
	43520000 Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden (GV)	0,00	1.500-	1.797,00-	297-	0	0,00	297	0,00
19 =	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0,00	22.000-	31.010,33-	9.010-	0	0,00	9.010	0,00
20 =	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
21 +	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
24 -	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
28 =	Kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
29 =	Nettoressourcenbedarf/- überschuss	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

57500000 Kiosk am Katzenbachsee

lfd. Nr.	Schlüsselprodukt über Kostenstellen	Ergebnis Vorjahr 2016	Fortgeschriebener Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im	Ermächtigungs-	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs-
Nr.						HH-Vollzug	übertragung aus 2016		übertragung nach 2018
	Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2 +	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	9.500	22.275,28	12.775	0	0,00	12.775-	0,00
	31420000 Betriebskostenumlage	0,00	9.500	20.304,06	10.804	0	0,00	10.804-	0,00
	31420010 Abschreibungsumlage	0,00	0	1.971,22	1.971	0	0,00	1.971-	0,00
3 +	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	4.000	0,00	4.000-	0	0,00	4.000	0,00
	31600000 Planung bilanzielle Auflösung	0,00	4.000	0,00	4.000-	0	0,00	4.000	0,00
6 +	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	8.500	8.735,05	235	0	0,00	235-	0,00
	34110000 Mieten und Pachten	0,00	2.500	2.500,00	0	0	0,00	0	0,00
	34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	0,00	6.000	6.235,05	235	0	0,00	235-	0,00
11 =	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	22.000	31.010,33	9.010	0	0,00	9.010-	0,00
14 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	16.500-	18.517,03-	2.017-	0	0,00	2.017	0,00
	42110000 Unterh. Grundst. und bauli.Anlagen	0,00	2.000-	3.185,51-	1.186-	0	0,00	1.186	0,00
	42120000 Unterh. des sonst. unbeweglichen Vermöge	0,00	7.500-	11.465,69-	3.966-	0	0,00	3.966	0,00
	42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	0,00	200-	0,00	200	0	0,00	200-	0,00
	42413000 Aufwand für Energie	0,00	5.300-	2.790,36-	2.510	0	0,00	2.510-	0,00
	42414000 Aufwand für Wasser	0,00	500-	632,68-	133-	0	0,00	133	0,00
	42416000 Aufw. f. gebäud. Steuern, Versicherungen	0,00	1.000-	442,79-	557	0	0,00	557-	0,00

lfd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen	Ergebnis Vorjahr 2016	Fortgeschriebener Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2016	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2018
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
15	-	Abschreibungen	0,00	4.000-	1.971,22-	2.029	0	0,00	2.029-	0,00
		47110000 Abschreibung auf immaterielle VermG .und	0,00	4.000-	1.971,22-	2.029	0	0,00	2.029-	0,00
17	-	Transferaufwendungen	0,00	1.500-	10.522,08-	9.022-	0	0,00	9.022	0,00
		43180000 Zuschüsse an übrige Bereiche	0,00	0	8.725,08-	8.725-	0	0,00	8.725	0,00
		43520000 Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden (GV)	0,00	1.500-	1.797,00-	297-	0	0,00	297	0,00
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0,00	22.000-	31.010,33-	9.010-	0	0,00	9.010	0,00
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
21	=	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
24	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/- überschuss	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

Haushaltsrechnung 2017

THH2 Dienstleistungen und Infrastruktur

21 Schulträgeraufgaben

2110 Bereitst. u Betrieb v allg.bild. Schulen

211002 Haupt-/Werkrealschulen u. Schulverb. GS

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2017 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2016 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2018 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
721	1002	200000: KKS - Beschaffung AV								
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	36.000	0,00	36.000-	0	0,00	36.000	0,00
		68120000 Inv.zu. v. Komm.	0,00	36.000	0,00	36.000-	0	0,00	36.000	0,00
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	36.000	0,00	36.000-	0	0,00	36.000	0,00
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	36.000-	9.909,46-	26.091	0	0,00	26.091-	0,00
		78312000 Erw.bew.VG o. WG	0,00	36.000-	9.909,46-	26.091	0	0,00	26.091-	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	36.000-	9.909,46-	26.091	0	0,00	26.091-	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	9.909,46-	9.909-	0	0,00	9.909	0,00
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	36.000-	9.909,46-	26.091	0	0,00	26.091-	0,00

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2017 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2016 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2018 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
7211	0020	00001: KKS - Beschaffung AV Ha	usmeister							
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	4.000	0,00	4.000-	0	0,00	4.000	0,00
		68120000 Inv.zu. v. Komm.	0,00	4.000	0,00	4.000-	0	0,00	4.000	0,00
6	-	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	4.000	0,00	4.000-	0	0,00	4.000	0,00
9	1	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	4.000-	1.048,77-	2.951	0	0,00	2.951-	0,00
		78312000 Erw.bew.VG o. WG	0,00	4.000-	1.048,77-	2.951	0	0,00	2.951-	0,00
13	II	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	4.000-	1.048,77-	2.951	0	0,00	2.951-	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	1.048,77-	1.049-	0	0,00	1.049	0,00
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	4.000-	1.048,77-	2.951	0	0,00	2.951-	0,00
7211	0020	00002: KKS - Hochbaumaßnahme	en							
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	123.000	0,00	123.000-	0	0,00	123.000	0,00
		68120000 Inv.zu. v. Komm.	0,00	123.000	0,00	123.000-	0	0,00	123.000	0,00
6	II	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	123.000	0,00	123.000-	0	0,00	123.000	0,00
7		Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	19.795,37-	19.795-	0	0,00	19.795	0,00
		78210000 ErwerbGrundst./Geb.	0,00	0	19.795,37-	19.795-	0	0,00	19.795	0,00
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	123.000-	0,00	123.000	0	0,00	123.000-	0,00
		78730000 Ausz.s.Baumaßn.	0,00	123.000-	0,00	123.000	0	0,00	123.000-	0,00
13	-	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	123.000-	19.795,37-	103.205	0	0,00	103.205-	0,00
14	II	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	19.795,37-	19.795-	0	0,00	19.795	0,00
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	123.000-	19.795,37-	103.205	0	0,00	103.205-	0,00

THH2 Dienstleistungen und Infrastruktur

Ver- und EntsorgungAbwasserbeseitigung

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2017 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2016 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2018 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
753	8000	000000: Abwasserbeseitigung - B	eschaffung AV							
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	40.000	0,00	40.000-	0	0,00	40.000	0,00
		68120000 Inv.zu. v. Komm.	0,00	40.000	0,00	40.000-	0	0,00	40.000	0,00
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	40.000	0,00	40.000-	0	0,00	40.000	0,00
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	40.000-	14.232,40-	25.768	0	0,00	25.768-	0,00
		78312000 Erw.bew.VG o. WG	0,00	40.000-	14.232,40-	25.768	0	0,00	25.768-	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	40.000-	14.232,40-	25.768	0	0,00	25.768-	0,00
14	- =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	14.232,40-	14.232-	0	0,00	14.232	0,00
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	40.000-	14.232,40-	25.768	0	0,00	25.768-	0,00

GVV Oberes Zabergäu

Haushaltsrechnung 2017

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2017 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2016 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2018 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
7538	3000	00001: Abwasserbeseitigung - E	nergieoptimierung							
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	200.000	0,00	200.000-	0	0,00	200.000	0,00
		68120000 Inv.zu. v. Komm.	0,00	200.000	0,00	200.000-	0	0,00	200.000	0,00
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	200.000	0,00	200.000-	0	0,00	200.000	0,00
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	200.000-	0,00	200.000	0	0,00	200.000-	0,00
		78730000 Ausz.s.Baumaßn.	0,00	200.000-	0,00	200.000	0	0,00	200.000-	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	200.000-	0,00	200.000	0	0,00	200.000-	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	200.000-	0,00	200.000	0	0,00	200.000-	0,00

GVV Oberes Zabergäu

Haushaltsrechnung 2017

THH2 Dienstleistungen und Infrastruktur

57 Wirtschaft und Tourismus

5750 Tourismus

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2017 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2016 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2018 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
757	5000	00000: Kiosk Katzenbachsee - H	ochbau							
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	5.000	0,00	5.000-	0	0,00	5.000	0,00
		68120000 Inv.zu. v. Komm.	0,00	5.000	0,00	5.000-	0	0,00	5.000	0,00
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	5.000	0,00	5.000-	0	0,00	5.000	0,00
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	5.000-	0,00	5.000	0	0,00	5.000-	0,00
		78730000 Ausz.s.Baumaßn.	0,00	5.000-	0,00	5.000	0	0,00	5.000-	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	5.000-	0,00	5.000	0	0,00	5.000-	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
16	-	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	5.000-	0,00	5.000	0	0,00	5.000-	0,00

THH3 Allgemeine Finanzwirtschaft

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und	Ergebnis Vorjahr 2016	Fortgeschriebener Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2016	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2018
		Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	60.500	60.334,68	165-	0	0,00	165	0,00
		31420000 Betriebskostenumlage	0,00	60.500	60.334,68	165-	0	0,00	165	0,00
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	11.551,00	11.551	0	0,00	11.551-	0,00
		31610000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen Bund	0,00	0	11.551,00	11.551	0	0,00	11.551-	0,00
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	5.510,58	5.511	0	0,00	5.511-	0,00
		34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	0,00	0	5.510,58	5.511	0	0,00	5.511-	0,00
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	500	0,00	500-	0	0,00	500	0,00
		36170000 Zinsertrag von Kreditinstituten	0,00	500	0,00	500-	0	0,00	500	0,00
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	61.000	77.396,26	16.396	0	0,00	16.396-	0,00
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	61.000-	60.334,68-	665	0	0,00	665-	0,00
		45130000 Zinsaufwendungen an ZV u.dergl.	0,00	0	0,38-	0-	0	0,00	0	0,00
		45170000 Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	0,00	61.000-	60.334,30-	666	0	0,00	666-	0,00
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0,00	61.000-	60.334,68-	665	0	0,00	665-	0,00
20	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0,00	0	17.061,58	17.062	0	0,00	17.062-	0,00
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

GVV Oberes Zabergäu

Haushaltsrechnung 2017

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2017 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2016 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2018 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
28	=	Kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
29	=	Nettoressourcenbedarf/- überschuss	0,00	0	17.061,58	17.062	0	0,00	17.062-	0,00

THH3 Allgemeine Finanzwirtschaft

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2017 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2016 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2018 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	61.000	1.061.543,91-	1.122.544-	0	0,00	1.122.544	0,00
		61420000 Betriebskostenumlage	0,00	60.500	60.334,68	165-	0	0,00	165	0,00
		64610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	0,00	0	1.121.878,59-	1.121.879-	0	0,00	1.121.879	0,00
		66170000 Zinseinzahlungen von Kreditinstituten	0,00	500	0,00	500-	0	0,00	500	0,00
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	61.000-	29.377,36-	31.623	0	0,00	31.623-	0,00
		74290000 Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	0,00	0	6.835,10	6.835	0	0,00	6.835-	0,00
		74294000 Aufwand für Rechts - und Beratungskosten	0,00	0	20.000,00	20.000	0	0,00	20.000-	0,00
		75130000 Zinsausz.Kred.f.Inv.ZV u.dergl.	0,00	0	0,38-	0-	0	0,00	0	0,00
		75170000 Zinsausz.Kred.f.Inv.Kreditinst.	0,00	61.000-	56.212,08-	4.788	0	0,00	4.788-	0,00
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/- bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	1.090.921,27-	1.090.921-	0	0,00	1.090.921	0,00
9	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
16	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
17	=	Anteiliger Finanzierungsmittelüberschu ss/-bedarf aus Investitonstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

GVV Oberes Zabergäu

Haushaltsrechnung 2017

lfd. Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2017 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2016 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2018 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschu ss/-bedarf	0,00	0	1.090.921,27-	1.090.921-	0	0,00	1.090.921	0,00

THH3 Allgemeine Finanzwirtschaft 61 Allgemeine Finanzwirtschaft

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und	Ergebnis Vorjahr 2016	Fortgeschriebener Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2016	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2018
		Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	60.500	60.334,68	165-	0	0,00	165	0,00
		31420000 Betriebskostenumlage	0,00	60.500	60.334,68	165-	0	0,00	165	0,00
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	11.551,00	11.551	0	0,00	11.551-	0,00
		31610000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen Bund	0,00	0	11.551,00	11.551	0	0,00	11.551-	0,00
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	5.510,58	5.511	0	0,00	5.511-	0,00
		34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	0,00	0	5.510,58	5.511	0	0,00	5.511-	0,00
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	500	0,00	500-	0	0,00	500	0,00
		36170000 Zinsertrag von Kreditinstituten	0,00	500	0,00	500-	0	0,00	500	0,00
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	61.000	77.396,26	16.396	0	0,00	16.396-	0,00
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	61.000-	60.334,68-	665	0	0,00	665-	0,00
		45130000 Zinsaufwendungen an ZV u.dergl.	0,00	0	0,38-	0-	0	0,00	0	0,00
		45170000 Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	0,00	61.000-	60.334,30-	666	0	0,00	666-	0,00
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0,00	61.000-	60.334,68-	665	0	0,00	665-	0,00
20	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0,00	0	17.061,58	17.062	0	0,00	17.062-	0,00

GVV Oberes Zabergäu

Haushaltsrechnung 2017

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2017 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2016 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2018 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
28	=	Kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
29	=	Nettoressourcenbedarf/- überschuss	0,00	0	17.061,58	17.062	0	0,00	17.062-	0,00

61200000 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft

lfd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen	Ergebnis Vorjahr 2016	Fortgeschriebener Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2016	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2018
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	60.500	60.334,68	165-	0	0,00	165	0,00
		31420000 Betriebskostenumlage	0,00	60.500	60.334,68	165-	0	0,00	165	0,00
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	500	0,00	500-	0	0,00	500	0,00
		36170000 Zinsertrag von Kreditinstituten	0,00	500	0,00	500-	0	0,00	500	0,00
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	61.000	60.334,68	665-	0	0,00	665	0,00
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	61.000-	60.334,68-	665	0	0,00	665-	0,00
		45130000 Zinsaufwendungen an ZV u.dergl.	0,00	0	0,38-	0-	0	0,00	0	0,00
		45170000 Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	0,00	61.000-	60.334,30-	666	0	0,00	666-	0,00
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0,00	61.000-	60.334,68-	665	0	0,00	665-	0,00
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
21	=	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
24	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/- überschuss	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

F. Anhang

I. Grundsätzliche Angaben

Der Gemeindeverwaltungsverband Oberes Zabergäu mit Sitz in Güglingen wurden nach Abschluss der Baden-Württembergischen Kreis- und Gemeindereform zum 1. Januar 1975 gegründet. Die Neufassung der Verbandssatzung wurde am 8. Mai 2024 beschlossen und tritt mit Wirkung vom 1. Januar 2017 in Kraft.

Nach der Verbandssatzung hat der Gemeindeverwaltungsverband Oberes Zabergäu die folgenden Aufgaben:

(1) Gesetzliche Erfüllungsaufgaben

- Vorbereitende Bauleitplanung
- Träger der Straßenbaulast für die Gemeindeverbindungsstraßen

(2) Weitere Erfüllungsaufgaben

- Schulträger der Werkrealschule
- Aufgaben der Abwasserbeseitigung
- Fördernde Maßnahmen zur Strukturverbesserung des Verbandsgebiets
- Aufgaben des Klimaschutzes
- Planung, Bauleitplanung und örtliche Bauaufsicht bei den Vorhaben des Hochund Tiefbaus für Einrichtungen des Verbands

II. Angaben zur Form und Darstellung von Bilanz, Ergebnisrechnung und Finanzrechnung

Am 22. April 2009 hat der Landtag von Baden-Württemberg das Gesetz zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts beschlossen. Das Gesetz ist rückwirkend zum 01.01.2009 in Kraft getreten. Mit diesem Gesetz wurden die rechtlichen Grundlagen für das Neue Kommunale Haushaltsrecht (NKHR) gelegt. Bis zum 01.01.2020 musste das NKHR bei allen Kommunen des Landes eingeführt sein.

Der Gemeindeverwaltungsverband hat am 20. Mai 2014 beschlossen, zum 1. Januar 2017 das Finanzwesen von der Kameralistik auf das Neue Kommunale Haushaltsrecht umzustellen.

Mit Einführung des NKHR haben die Kommunen ihre Bücher in Form der doppelten Buchführung darzustellen (§ 77 Abs. 3 der Gemeindeordnung). Aus § 95 Abs. 2 GemO wird ersichtlich, dass der Jahresabschluss aus einer Ergebnis-, Finanzrechnung und aus einer Bilanz besteht (Drei-Komponenten-Rechnung). Das NKHR verlangt die Erstellung einer Eröffnungsbilanz, die das kommunale Vermögen und die Schulden umfassend darstellt. Dementsprechend hat die Kommune ihr Vermögen (Immaterielles Vermögen, Sachvermögen und Finanzvermögen) sowie die Schulden zu erfassen und zu bewerten.

Die Bilanz entspricht der Gliederung nach § 52 Absatz 3 (Aktiva) und Absatz 4 (Passiva) GemHVO. Die Gesamtergebnisrechnung wurde nach § 49 Abs. 2 in Verbindung mit § 2 GemHVO, die Teilergebnisrechnungen nach § 49 Abs. 2 in Verbindung mit §§ 2 und 4 Abs. 3 GemHVO gegliedert. Die Gesamt- und Teilfinanzrechnungen wurden nach § 50 i. V. m. §§ 3 und 4 Abs. 4 GemHVO gegliedert.

Die aktiven und passiven Bilanzkonten, die Ergebnisrechnungskonten sowie die Finanzrechnungskonten richten sich nach dem Kontenrahmen Baden-Württemberg. Die Zuordnung der Bestände, der Erträge und Aufwendungen sowie der Ein- und Auszahlungen zu den Sachkonten erfolgte nach den Zuordnungshinweisen des Kontenrahmen Baden-Württemberg. Die Zuordnung der Sachkonten zu den Bilanz-, Ergebnisrechnungs- und Finanzrechnungspositionen erfolgte nach den entsprechenden Vorgaben des Kontenrahmens Baden-Württemberg.

III. Angaben zur Bilanzierung und Bewertung

Für die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2017, sowie für die Bilanz zum 31. Dezember 2017 wurden folgende Regelungen angewandt:

 Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO), in der Fassung vom 24. Juli 2000, zuletzt geändert durch §§ 5 und 102a Artikel 2 des Gesetzes vom 2. Dezember 2020 (GBl. S. 1095, 1098)

- Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) vom 11. Dezember 2009 (GBl S.770), letzte berücksichtigte Änderung vom 4. Februar 2021 (GBl S. 192,195)
- Die Verwaltungsvorschrift des Innenministeriums über den Produktrahmen für die Gliederung der Haushalte, des Kontenrahmens und weitere Muster für die Haushaltswirtschaft der Gemeinden vom 9. Juni 2016 (VwV Produkt- und Kontenrahmen)
- Gemeindekassenverordnung (GemKVO) vom 11. Dezember 2009, zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 17. Dezember 2015
- Leitfadens zur Bilanzierung nach den Grundlagen des NKHR in Baden-Württemberg (3. Auflage, Fassung Juni 2017).

Die Gliederung der Bilanz sowie der Anlagen zum Anhang erfolgt nach dem in der GemHVO vorgeschriebenen Gliederungsschemata und unter Beachtung der Muster gemäß VwV Produktund Kontenrahmen.

Die Bewertung der Vermögensgegenstände und Schulden erfolgte nach den Vorschriften der GemHVO BW und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung.

Sachanlagen wurden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich planmäßiger Abschreibungen angesetzt.

Den planmäßigen Abschreibungen liegen die Nutzungsdauern zugrunde, die sich innerhalb der Bandbreite der geschätzten betriebsindividuellen Nutzungsdauern bewegen.

Forderungen wurden zum Nennwert bilanziert.

Rückstellungen wurden in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags angesetzt.

Aktive Rechnungsabgrenzungsposten umfassen Ausgaben vor dem Abschlussstichtag, soweit sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen. Die Bewertung erfolgte zum Nennwert.

Sonderposten für Investitionszuweisungen und -beiträge wurden entsprechend § 52 Abs. 4 GemHVO BW gebildet. Die Bewertung erfolgte zum Nennwert der erhaltenen Zuweisungen/Beiträge, vermindert um die anteilige Auflösung entsprechend der Abschreibungen auf die geförderten Vermögensgegenstände.

Verbindlichkeiten sind zum Rückzahlungsbetrag bilanziert.

IV. Angaben und Erläuterungen zu einzelnen Positionen der Bilanz, Ergebnisrechnung und Finanzrechnung

1. Vermögen

1.1. Sachvermögen

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Sachvermögens und der darauf entfallenden Abschreibungen des Haushaltsjahres sind in der Vermögensübersicht als Anlage zum Anhang dargestellt.

1.1.1. Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Im Haushaltsjahr 2017 wurde die Anlage im Bau für das Gebäude Haupt-/Werkrealschule abgeschlossen. Der Bilanzwert der Anlagen im Bau zum 1. Januar 2017 wurde entsprechend umgebucht und dem Gebäude Haupt-/Werkrealschule hinzu aktiviert.

Der Wert der bebauten Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2017	01.01.2017
	EUR	EUR
a) Gebäude Kiosk am Katzenbachsee	64.698,78	66.670,00
b) Gebäude Haupt-/Werkrealschule	79.388,76	77.173,80
c) Grund und Boden Abwasserbeseitigung	44.995,00	44.495,00
Summe	189.082,54	188.338,80

1.1.2. Infrastrukturvermögen

Zum Infrastrukturvermögen zählen der Grund und Boden sowie Aufbauten für Straßen, Wege, Plätze, Brücken und ingenieurbauliche Anlagen, Photovoltaikanlagen, Anlagen zur Abwasserableitung und -reinigung sowie Friedhöfe und Bestattungseinrichtungen.

Der Wert setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2017	01.01.2017
	EUR	EUR
a) Anlagen Abwasserbeseitigung	1.073.349,84	1.121.335,00
b) Anlagen Abwasserableitung	3.540.048,84	3.837.193,00
Summe	4.613.398,68	4.958.528,00

1.1.3. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge

Der Wert setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2017	01.01.2017
	EUR	EUR
a) Fahrzeuge	9.090,30	19.007,00
b) Maschinen	11.221,26	13.409,00
c) Technische Anlagen	167.909,73	180.931,00
Summe	188.221,29	213.347,00

1.1.4. Betriebs- und Geschäftsausstattung

Bilanzwert zum 31.12.2017: 45.191,99 EUR Bilanzwert zum 01.01.2017: 30.280,00 EUR

1.1.5. Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau

Unter dieser Bilanzposition werden Vermögenswerte erfasst, die sich zum Bilanzstichtag noch im Bau befinden oder deren Maßnahme noch nicht abgeschlossen ist. Eine Abschreibung oder Verzinsung erfolgt nicht. Nach Fertigstellung oder Inbetriebnahme des Vermögensgegenstandes wird die Position entsprechend umgebucht und aktiviert.

Bilanzwert zum 31.12.2017: 0,00 EUR
Bilanzwert zum 01.01.2017: 6.068,51 EUR

1.3. Finanzvermögen

1.3.1. Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen

Öffentlich-rechtliche Forderungen sind Zahlungsansprüche, die sich aus der Festsetzung von öffentlich-rechtlichen Abgaben wie Gebühren, Beiträgen, Steuern oder steuerähnlichen Abgaben ergeben.

87

Bilanzwert zum 31.12.2017: 47.128,34 EUR

Bilanzwert zum 01.01.2017: 53.527,57 EUR

1.3.2. Privatrechtliche Forderungen

Privatrechtliche Forderungen sind Ansprüche auf Zahlung gegenüber einem Dritten, die aus einem Schuldverhältnis entstehen. Dieses Schuldverhältnis beruht entweder auf einem privatrechtlichen Vertrag oder auf der Erfüllung der gesetzlichen Tatbestandsvoraussetzungen.

Bilanzwert zum 31.12.2017: 269.286,25 EUR

Bilanzwert zum 01.01.2017: 173.112,78 EUR

1.3.3. Liquide Mittel

Im NKHR werden liquide Mittel gemäß Kontenrahmen Baden-Württemberg wie folgt unterschieden:

- Sichteinlagen bei Banken und Kreditinstituten
- Kassenbestand
- Handvorschüsse

Unter der Bilanzposition werden die kurzfristigen verfügbaren Zahlungsmittel (Girokonten, Geldmarktkonten) ausgewiesen. Bei dem Wert der liquiden Mittel handelt es sich um Girokonten und ein Tagesgeldkonto. Eine Barkasse ist nicht vorhanden.

Bilanzwert zum 31.12.2017: 160.155,89 EUR

Bilanzwert zum 01.01.2017: 153.309,71 EUR

2. Abgrenzungsposten

2.1. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Die Bilanzposition Aktive Rechnungsabgrenzungsposten umfasst Ausgaben, die im abzuschließenden Haushaltsjahr bereits geleistet und erfasst wurden, jedoch wirtschaftlich ganz oder teilweise künftigen Haushaltsjahren zuzurechnen sind.

Bilanzwert zum 31.12.2017: 0,00 EUR Bilanzwert zum 01.01.2017: 450,00 EUR

3. Eigenkapital

3.1. Kapitalrücklagen

Die Kapitalrücklagen weisen die Investitionskostenumlagen der beteiligten Verbandsmitglieder gemäß § 14 Abs. 2 der Verbanssatzung aus.

Der Wert setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2017	01.01.2017
	EUR	EUR
a) Güglingen	1.686.282,16	1.658.625,57
b) Pfaffenhofen	11.221,26	790.851,11
c) Zaberfeld	167.909,73	1.215.382,51
Summe	3.702.683,67	3.664.859,19

3.2. Überschuss des ordentlichen Ergebnisses (Jahresüberschuss)

Überschuss des ordentlichen Ergebnisses ist der Unterschiedsbetrag, um den die ordentlichen Aufwendungen im Ergebnishaushalt oder im Jahresabschluss der Ergebnisrechnung niedriger sind als die ordentlichen Erträge.

Der Jahresüberschuss in Höhe von 37.705,73 EUR wird auf Vorschlag der Verbandsverwaltung auf das Folgejahr vorgetragen und nicht den Ergebnisrücklagen zugeführt.

4. Sonderposten

Sonderposten werden in der Bilanz zwischen dem Basiskapital und den Rückstellungen bilanziert. Damit wird verdeutlicht, dass sie weder eindeutig dem "Eigenkapital" noch dem "Fremdkapital" zugeordnet werden können.

Sonderposten stellen Deckungsmittel für Investitionen dar, die der Gemeindeverwaltungsverband

von Dritten ohne Rückzahlungsverpflichtung erhalten hat

 nach der Brutto-Methode auf der Passivseite der Bilanz ausweist und über die Nutzungsdauer des finanzierten Vermögensgegenstandes ertragswirksam auflöst

Die ertragswirksame Auflösung über die (Rest-)Nutzungsdauer des finanzierten Vermögensgegenstandes führt zu einer anteiligen Kompensation der aus der Nutzung des Vermögensgegenstandes resultierenden Abschreibung.

4.1. Sonderposten für Investitionszuweisungen

Der Wert setzt sich wie folgt zusammen:

Summe	289.788,86	362.542,17
d) Investitionszuweisungen Energiestudie KEN	0,00	11.551,00
c) Investitionszuweisungen Zweckverband Wirtschaftsförderung Zabergäu	78.223,80	95.434,58
b) Investitionszuweisungen Stadt Brackenheim	189.550,03	211.526,52
a) Investitionszuweisungen Land	22.015,03	44.030,07
	EUR	EUR
	31.12.2017	01.01.2017

5. Rückstellungen

Rückstellungen sind Verbindlichkeiten, Verluste oder Aufwendungen, die hinsichtlich ihrer Entstehung oder Höhe zum Bilanzstichtag ungewiss sind. Durch die Bildung der Rückstellungen sollen die später zu leistenden Ausgaben den Perioden ihrer Verursachung zugerechnet werden.

5.1. Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten und sind nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung gebildet.

Der Wert setzt sich wie folgt zusammen:

	01.01.2017	Zuführung	Auflösung	Verbrauch	31.12.2017
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Jahresabschluss 2017	0,00	20.000,00	0,00	0,00	20.000,00
Summe	0,00	20.000,00	0,00	0,00	20.000,00

6. Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten sind die am Abschlussstichtag der Höhe und Fälligkeit nach feststehenden

PwC

90

Verpflichtungen. Grundsätzlich sind sämtliche Verbindlichkeiten zu passivieren. Diese sind zum

Abschlussstichtag einzeln zu bewerten.

6.1. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen

Diese Bilanzposition bezeichnet die von dem Gemeindeverwaltungsverband von einem Dritten

zur Verfügung gestellten Geldbeträge mit der Verpflichtung, das aufgenommene Kapital mit

Zinsen zurückzuzahlen. Es handelt sich ausschließlich um Kredite von Kreditinstituten (siehe

Anlage Schuldenübersicht)

Bilanzwert zum 31.12.2017:

1.103.522,48 EUR

Bilanzwert zum 01.01.2017:

1.401.660,95 EUR

6.2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Hierzu zählen die Verpflichtungen aus gegenseitigen Verträgen, die von der Gegenseite erfüllt

sind, aber von dem bilanzierenden Gemeindeverwaltungsverband noch nicht, d.h. z.B. die

Rechnung von dem Verband noch nicht bezahlt ist. Dies ist beispielsweise dann der Fall, wenn

der Verband das Zahlungsziel ausschöpft.

Bilanzwert zum 31.12.2017:

358.764,24 EUR

Bilanzwert zum 01.01.2017:

164.956,22 EUR

6.3. Sonstige Verbindlichkeiten

Die sonstigen Verbindlichkeiten erfassen alle Schulden, die keiner anderen Verbindlichkeiten-

Position in der Bilanz zugeordnet werden können.

Bilanzwert zum 31.12.2017:

0,00 EUR

Bilanzwert zum 01.01.2017:

183.443,84 EUR

V. Weitere Angaben

Nach § 53 GemHVO sind dem Anhang ferner anzugeben:

1. Abweichungen von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden einschließlich Begründung; deren Einfluss auf die Vermögens-, Finanz-, und Ertragslage ist gesondert darzustellen

Von den angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurde nicht abgewichen.

2. Angaben über die Einbeziehung von Zinsen für Fremdkapital in die Herstellungskosten,

Zinsen für Fremdkapital wurden nicht in die Herstellungskosten miteinbezogen.

3. Der auf den Gemeindeverwaltungsverband entfallende Anteil an den beim Kommunalen Versorgungsverband Baden-Württemberg auf Grund von § 27 Abs. 5 GKV gebildeten Pensionsrückstellungen

Es liegen keine zu bildenden Pensionsrückstellungen vor.

4. Entwicklung der Liquidität im Haushaltsjahr

siehe Anlage "Entwicklung der Liquidität"

5. Die in das folgende Haushaltsjahr übertragenen Ermächtigungen (Haushaltsübertragungen) sowie die nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigungen

Es liegen keine zu übertragenen Ausgaben- oder Verpflichtungsermächtigungen ins Folgejahr vor.

6. die unter der Bilanz aufzuführenden Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre und

Es sind keine Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre zu verzeichnen.

Im Berichtsjahr bestanden keine Beteiligungen im Sinne des § 105 GemHVO BW, daher entfällt die Vorlage eines Beteiligungsberichts.

VI. Ergänzende Angaben

1. Wahrnehmung der Organfunktion

Die Organe des Gemeindeverwaltungsverbands Oberes Zabergäu sind nach § 4 der Verbandssatzung die Verbandsversammlung und der Verbandsvorsitzende.

Verbandsvorsitzender: Bürgermeister Klaus Dieterich, Stadt Güglingen (ab Juli 2017: Herr Bürgermeister Ulrich Heckmann)

a) Stadt Güglingen

MitgliederStellvertreterUlrich ScheerleMarkus XanderHelmut BarthEdgar BruderAndreas BurrerWerner GutbrodDr. Wilhelm StarkJoachim KnechtStefan ErnstFriedrich SigmundPetra Suchanek-HenrichFrank Naffin

b) Gemeinde Pfaffenhofen

<u>Mitglieder</u> <u>Stellvertreter</u>

Bürgermeister Dieter Böhringer

Hakan Güney Armin Durst
Stefan Wasserbäch Tim Götz
Martin Rösinger Rita Wöhr

c.) Gemeinde Zaberfeld

<u>Mitglieder</u> <u>Stellvertreter</u>

Bürgermeister Thomas Csaszar

Eckhard Keller Axel Dickmann

Martin Grüner Sieglinde Hummel

Thomas Weiß Bernd Hutzenlaub

Ulrich Heinz Helge Steinhausen

Güglingen, den

Ort, Datum Unterschrift Verbandsvorsitzender

G. Anlagen zum Anhang

Gemeindeverwaltungsverband Oberes Zabergäu

I. Vermögensübersicht

	Stand des Vermögens		Vermögensveränderungen				Stand des Vermögens
Vermögen	zum 01.01. des Haushalts- jahres	Vermögens- zugänge im Haushaltsjahr	Vermögens- abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Zuschreibungen im Haushaltsjahr	Abschreibungen im Haushaltsjahr	am 31.12. des Haushaltsjahres (Summe Sp. 2 bis 6)
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5 **	6	7	8
1. Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Sachvermögen (ohne Vorräte)	5.397.062,31	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.035.894,50
2.1. Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2. Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	188.838,80	25.863,88	0,00	0,00	0,00	25.620,14	189.082,54
2.3. Infrastrukturvermögen	4.958.528,00	0,00	0,00	0,00	0,00	345.129,32	4.613.398,68
2.4. Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.5. Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.6. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	213.347,00	0,00	0,00	0,00	0,00	25.125,71	188.221,29
2.7. Betriebs- und Geschäftsausstattung	30.280,00	9.909,46	0,00	0,00	15.281,17	10.278,64	45.191,99
2.8. Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	6.068,51	0,00	0,00	6.068,51	0,00	0,00	0,00
3. Finanzvermögen (ohne Forderungen und liquide Mittel)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonst. Beteilig. u. Kapitaleinlagen in 3.2. Zweckverbänden, Stiftungen od. and. kommunalen Zusammenschlüssen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.3. Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.4. Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.5. Wertpapiere	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Insgesamt	5.397.062,31	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.035.894,50

II. Schuldenübersicht

	am 01.01. zum 31.12. des davon Tilgungszahlungen		davon Tilgungszahlungen mit einem Zahlungsziel			Mehr (+)
Art der Schulden	des Haus- haltsjahres 1)	Haus- haltsjahres	bis zu 1	über 1 bis	mehr als 5	weniger (-) ⁵⁾
	Transjan 100		Jahr ²⁾ EUF	5 Jahre ³⁾	Jahre 4)	
1	2	3	4	5	6	7
1.1 Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	1.401.660,95	1.103.522,48	298.138,47	927.253,45	176.270,03	-298.138,47
1.2.1 Bund	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.2 Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.3 Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.4 Zweckverbände und dergleichen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.5 Kreditinstitute	1.401.660,95	1.103.522,48	298.138,47	927.253,45	176.270,03	-298.138,47
1.2.6 sonstige Bereiche ⁶⁾	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3 Kassenkredite	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtschulden Kernhaushalt	1.401.660,95	1.103.522,48	298.138,47	927.253,45	176.270,03	-298.138,47
nachrichtlich: Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung	(Angohon inwoile	für sinzelne Sen	dor (ormägen) ⁷⁾			
2.1 Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.3 Kassenkredite	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtschulden des Sondervermögens mit Sonderrechnung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtschulden von Kernhaushalt und Sonderverm	ögen mit Sonder	rechnung 7)8)				
3.1 Anleihen	- €	- €	- €	- €	- €	- €
3.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	1.401.660,95 €	1.103.522,48	298.138,47 €	927.253,45 €	176.270,03 €	- 298.139,47€
3.3 Kassenkredite	- €	- €	- €	- €	- €	- €
3.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	- €	- €	- €	- €	- €	- €
Zwischensumme 3.1 + 3.2 + 3.3. + 3.4	1.401.661,95€	1.103.522,48€	298.138,47€	927.253,45€	176.270,03€	- 298.139,47€
abzüglich Schulden zwischen Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung						- €
3. Konsolidierte Gesamtschulden	1.401.661,95€	1.103.522,48€	298.138,47€	927.253,45€	176.270,03€	- 298.139,47 €

III. Entwicklung der Liquidität zum Jahresabschluss 2017

			Finanz	rechnung
			Vorjahr	Rechnungsjahr
		Einzahlungs- und Auszahlungsarten [1]		
Nr.		Elitzamungs- und Auszamungsarten [1]		
			EUR	EUR
			1	2
1	+	Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn 2)		153.309,71
2	+/-	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (§ 50 i. V. m. § 3 Nr. 17 GemHVO) 3)		-950.171,08
3	+/-	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (§ 50 i. V. m. § 3 Nr. 31 GemHVO) 3)		-44.986,00
4	+/-	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (§ 50 i. V. m. § 3 Nr. 35 GemHVO) 3)		-280.676,38
5	+/-	Überschuss oder Bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen (§ 50 Nr. 39 GemHVO)		1.282.679,64
6	=	Endbestand an Zahlungsmitteln am Jahresende (§ 50 Nr. 42 GemHVO)		160.155,89
7	+	Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresende 4)		0,00
8	-	Bestand an Kassenkrediten zum Jahresende 5)		0,00
9	=	liquide Eigenmittel zum Jahresende		160.155,89
10	-	übertragene Ermächtigungen für Auszahlungen (§ 21 GemHVO)		0,00
11	+	nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen (auch aus Vorjahren) für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen 6)		
12	+	übertragene Ermächtigungen für Investitionszuwendungen, Investitionsbeiträge und ähnliche Entgelte für Investitionstätigkeit (§ 21 Abs. 1, § 3 Nr. 18, 19 GemHVO)		0,00
13	=	bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende		160.155,89
14	-	davon: für zweckgebundene Rücklagen gebunden		
15	-	für sonstige bestimmte Zwecke gebunden 5)		
16	=	bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel		160.155,89
17		nachrichtlich: Mindestliquidität (§ 22 Abs. 2 GemHVO)		

Zeilen unterhalb Zeile 14 können bedarfsgerecht angepasst werden.
 Aus der Finanzrechnung (§ 50 Nr. 42 GemHVO).
 Die Aufnahme von Kassenkrediten führt zu einer Veränderung des Zahlungsmittelbestands. Kassenkredite sind nur zur kurzfristigen Liquiditätsüberbrückung erlaubt und müssen zeitnah zurückbezahlt werden, daher ist der Wert an Kassenkrediten hier zu berücksichtigen.
 Die Kreditermächtigung eines Haushaltsjahres gilt weiter, bis die Haushaltssatzung für das übernächste Jahr erlassen ist (vgl. § 87 Abs. 3 GemO).
 Hierunter können z.B. auch Rückstellungen fallen.
 Auf den Druck der Spalte kann im Jahresabschluss verzichtet werden.

IV. Übersicht über den Stand der Rücklagen zum Jahresabschluss 2017

Art	Stand zum 01.01. des Haushaltsjahres	Stand zum 31.12. des Haushaltsjahres	
	TEUR		
Ergebnisrücklagen			
1.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses ¹⁾	0	0	
1.2 Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses ¹⁾	0	0	
2. Zweckgebundene Rücklagen	0	0	
Rücklagen gesamt	0	o	

¹⁾ Gegebenenfalls Ausweis etwaiger Davon-Positionen (§ 23 Satz 2 GemHVO).

H. Rechenschaftsbericht zum Jahresabschluss 2017

I. Einleitung

Am 20. Mai 2014 hat die Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbands Oberes Zabergäu beschlossen, das NKHR zum 1. Januar 2017 einzuführen. Der Haushalt 2017 ist somit der erste Haushalt, der auf doppischer Grundlage erstellt worden ist.

Mit der Umstellung auf NKHR sollen sich durch mehr Kostentransparenz auf Grund des produktorientierten Haushaltsaufbaus und der Verwendung von Kennzahlen zusätzliche Steuerungsmöglichkeiten ergeben.

Nach § 95b Abs. 1 der Gemeindeordnung (GemO) für Baden-Württemberg i. V. m. § 18 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) ist der Jahresabschluss innerhalb von sechs Monaten nach Ende des Haushaltsjahres aufzustellen und von der Verbandsversammlung innerhalb eines Jahres festzustellen. Der Jahresabschluss ist durch einen Rechenschaftsbericht zu erläutern.

Im Rechenschaftsbericht ist nach § 54 GemHVO der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die wirtschaftliche Lage des Verbands unter dem Gesichtspunkt der Sicherung der stetigen Erfüllung der Aufgaben so darzustellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird. Dabei sind die wichtigsten Ergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen zu erläutern und eine Bewertung der Abschlussrechnungen vorzunehmen.

II. Allgemeine Rahmenbedingungen

Der Gemeindeverwaltungsverband Oberes Zabergäu wurde im Zuge der Gemeindereform vom 1. Januar 1975 neu gegründet. Teile des Verbands sind der Zweckverband Gruppenklärwerk Obere Zaber, der Haupt- und Sonderschulverband Oberes Zabergäu und der Naherholungsverband.

Der Gemeindeverwaltungsverband hat durch Beschluss der Verbandsversammlung vom 3. September 1976 dieser Übernahme zugestimmt und eine ergänzte Verbandssatzung beschlossen. In den Folgejahren erfolgten weitere Satzungsänderungen. Die Neufassung der Verbandssatzung wurde am 8. Mai 2024 beschlossen und tritt mit Wirkung vom 1. Januar 2017 in Kraft.

III. Haushaltsentwicklung

1. Erläuterungen zur Ergebnisrechnung nach § 49 GemHVO

Der Ergebnishaushalt 2017 wurde mit ordentlichen Erträgen und Aufwendungen von jeweils 2.333.000 EUR geplant. Im Rechnungsabschluss 2017 sind ordentliche Erträge von 2.143.854,06 EUR und ordentliche Aufwendungen von 2.117.699,33 EUR zuzüglich einem Sonderergebnis von 11.551,00 EUR ausgewiesen.

Das Sonderergebnis von 11.551,00 EUR resultiert aus der außerordentlichen Auflösung des Sonderpostens "Investitionszuweisung Energiestudie KEN", welcher bereits im Jahr 2013 ertragswirksam hätte erfasst werden müssen. Der Sonderposten für diesen Zuschuss wurde entsprechend im Jahr 2017 ertragswirksam aufgelöst.

Die Abweichung bei den Zuweisungen, Zuwendungen und Umlagen von plus 215.731 EUR gegenüber dem Haushaltsplan ist hier im Wesentlichen auf die Abweichungen bei der Abschreibungsumlage im Rahmen der Umlagenabrechnung 2017 zurückzuführen, die bisher nicht in der Planung enthalten war.

Die Abweichung des Rechnungsabschluss zu den Planwerten mit minus 430.247 EUR bei der Auflösung von Investitionszuwendungen und -beiträgen resultiert aus den Umgliederungen von Sonderposten auf die Kapitalrücklagen der Verbandsmitglieder. Die geminderten Werte der Sonderposten führen zu entsprechend niedrigeren Auflösungsbeträgen.

Die Abweichung des Rechnungsabschluss zu den Planwerten mit minus 219.016 EUR bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen ergibt in erster Linie bei den Aufwendungen für Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens, die vom Gemeindeverwaltungsverband nicht in voller Höhe abgerufen wurden.

Die Abweichung bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen mit plus 132.540 EUR gegenüber dem Haushaltsplan resultiert im Wesentlichen aus den Aufwendungen für Steuern, Versicherungen, Schadensfälle und Sonderabgaben.

1.1. Teilhaushalt 1 – Innere Verwaltung -

Teilhaushalt 1 umfasst den Produktbereich 11 – Innere Verwaltung mit folgenden Produktgruppen:

- 11100000 Verbandsorgane
- 11200000 Organisation und EDV
- 11220000 Finanzverwaltung, Kasse

Im Haushaltsplan waren für diese Aufgaben Erträge und Aufwendungen in Höhe von jeweils 32.000 EUR veranschlagt. Im Rechnungsergebnis sind Erträge und Aufwendungen mit jeweils 55.408,34 EUR ausgewiesen.

1.2. Teilhaushalt 2 – Dienstleistungen und Infrastruktur -

Der Teilhaushalt 2 umfasst die Produktbereiche: 21 - Schulträgeraufgaben-, 51 - Räumliche Planung und Entwicklung-, 53 – Ver- und Entsorgung -, 54 - Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV- und 57 - Wirtschaft und Tourismus-.

Im Haushaltsplan wurde der Teilhaushalt 2 mit Erträgen und Aufwendungen in Höhe von jeweils 2.240.000 EUR geplant. Im Ergebnis ergeben die Erträge 2.011.049,46 EUR und die Aufwendungen 2.001.956,31 EUR.

Produktbereich 21 – Schulträgeraufgaben - mit folgenden Produktgruppen:

- 21100200 Haupt-/Werkrealschule
- 36200210 Schulsozialarbeit WRS
- 36200220 Schulsozialarbeit GS

Produktbereich 51 – Räumliche Planung und Entwicklung - mit folgenden Produktgruppen:

• 51100000 Stadtentw., -planung, Verk.pl., Erneuerung

Produktbereich 53 – Ver- und Entsorgung - mit folgenden Produktgruppen

• 53800000 Abwasserbeseitigung

Produktbereich 54 – Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV - mit folgenden Produktgruppen:

- 54100000 Gemeindestraßen
- 56100000 Klimaschutz

Produktbereich 57 – Wirtschaft und Tourismus - mit folgenden Produktgruppen:

- 57500000 Kiosk am Katzenbachsee
- 1.3. Teilhaushalt 3 Allgemeine Finanzwirtschaft -

Teilhaushalt 3 umfasst den Produktbereich 61 – Allgemeine Finanzwirtschaft - mit folgenden Produktgruppen:

• 61200000 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft

Aufwendungen in Höhe von 60.334,68 EUR entstehen ausschließlich für Zinszahlungen für Finanzierungskredite. In den Erträgen ist weiter die Betriebskostenumlage der Verbandsgemeinden zur Finanzierung der Zinsen für die Finanzierungskredite enthalten. Diese beträgt 60.334,68 EUR, geplant wurde ein Bedarf von 60.500 EUR.

2. Erläuterungen zur Finanzrechnung nach § 50 GemHVO

In der Finanzrechnung werden alle Geldflüsse der Gemeinde aufgeführt – also sämtliche Einund Auszahlungen aus dem laufenden Betrieb, aus Investitionen sowie aus der Aufnahme und Rückzahlung von Krediten. Sie zeigt am Ende, wie sich die liquiden Mittel – also das verfügbare Geld auf den Bankkonten der Gemeinde – im Laufe des Haushaltsjahres verändert haben.

Aus der Ergebnisrechnung wird ein Zahlungsmittelüberschuss in Höhe von 6.846,18 EUR generiert, geplant wurde ein Überschuss/Bedarf in Höhe von 0 EUR.

Der Zahlungsmittelüberschuss des Ergebnishaushaltes wird u. a. durch die Umlagen der Mitgliedsgemeinden zum Ausgleich des Ergebnis 2017 beeinflusst. Dieses wird erst in den Folgejahren zahlungswirksam. Unterhaltungsaufwendungen für das sonstige unbewegliche Vermögen bzw. Aufwendungen für investive Baumaßnahmen, die vom Gemeindeverwaltungsverband bzw. Mitgliedsgemeinden in 2017 nicht in voller Höhe abgerufen wurden, beeinflussen die Liquidität positiv.

Als Saldo der Finanzrechnung 2017 wird der Bestand an Zahlungsmitteln um 6.846,18 EUR erhöht. Der Endbestand an Zahlungsmitteln zum 31. Dezember 2017 liegt bei 160.155,89 EUR.

Das bedeutet, dass die Einzahlungen im laufenden Betrieb ausgereicht haben, um die Auszahlungen zu decken.

IV. Ausblick auf das Haushaltsjahr 2018

Der Haushaltsplan 2018 wurde von der Verbandsversammlung am 14. März 2018 Investitionen beschlossen. Die Schwerpunkte liegen auf in die Werkrealschule und die Abwasserbeseitigung. Eine Kreditaufnahme ist nicht vorgesehen, die Verschuldung wird weiter reduziert. Laut Haushaltsplan die Liquidität stabil, Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses sind nicht geplant. Der Stellenplan bleibt unverändert und die Umlagenvorauszahlungen für die Verbandsmitglieder sind festgelegt. Zum jetzigen Zeitpunkt liegen noch keine Zahlen zur Haushaltsausführung vor, sodass Aussagen zu wesentlichen Abweichungen gegenüber der Planung nicht getroffen werden können. Die Haushaltsführung erfolgt weiterhin unter dem Grundsatz der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit.

Feststellung des Jahresabschlusses 2017

Auf Grund von § 95 b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg stellt die Verbandsversammlung am _____ den Jahresabschluss für das Jahr 2017 und die Eröffnungsbilanz zum 1. Januar 2017 mit folgenden Werten fest:

1. Ergebnisrechnung	EUR
1.1 Summe der ordentlichen Erträge	2.143.854,0
1.2 Summe der ordentlichen Aufwendungen	2.117.699,3
1.3 Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	26.154,73
1.4 Außerordentliche Erträge	11.551,00
1.5 Außerordentliche Aufwendungen	0,00
1.6 Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	11.551,00
1.7 Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)	37.705,73
2. Finanzrechnung	EUR
2.1 Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	565.850,68
2.2 Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.516.021,76
2.3 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)	-950.171,08
2.4 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00
2.5 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	44.986,00
2.6 Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	
(Saldo aus 2.4 und 2.5)	-44.986,00
2.7 Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	-995.157,08
2.8 Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
2.9 Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	280.676,38
2.10 Finanzierungsmittelüberschuss / -bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	-280.676,38
2.11 Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)	-1.275.833,46
2.12 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksame Einzahlungen und Auszahlungen	1.282.679,64
2.13 Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	153.309,7
2.14 Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 und 2.12)	6.846,18
2.15 Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13 und 2.14)	160.155,80

3. Bilanz	31.12.2017 EUR	01.01.2017 EUR
3.1 lmmaterielles Vermögen	0,00	0,00
3.2 Sachvermögen	5.035.894,50	5.397.062,31
3.3 Finanzvermögen	476.570,48	379.950,06
3.4 Abgrenzungsposten	0,00	450,00
3.5 Nettoposition	0,00	0,00
3.6 Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5)	5.512.464,98	5.777.462,37
3.7 Basiskapital	0,00	0,00
3.8 Kapitalrücklage	3.702.683,67	3.664.859,19
3.9 Überschuss des ordentlichen Ergebnisses	37.705,73	0,00
3.10 Sonderposten	289.788,86	362.542,17
3.11 Rückstellungen	20.000,00	0,00
3.12 Verbindlichkeiten	1.462.286,72	1.750.061,01
3.13 Passive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
3.14 Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 3.7 bis 3.13)	5.512.464,98	5.777.462,37

Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen

	Feststellung, Aufgliederung und Verwendun	g des Jahresergebnis	sses	
Detai	llierte Darstellung der Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen Ergebnis des Haushaltsjahres		Kapitalrücklage	
		Sonder- ergebnis	Ordentliches Ergebnis	
			EUR	
		1	2	3
1	Ergebnis des Haushaltsjahres bzw. Anfangsbestände	11.551,00	26.154,73	3.702.683,67
2	Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren			
3	Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses			
4	Minderung des Basiskapitals nach Artikel 13 Abs. 6 des Gesetzes zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts			
5	Entnahme aus Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses			
6	Verwendung des Überschusses des Sonderergebnisses			
7	Vortrag eines Überschusses des Sonderergebnisses und des ordentlichen Ergebnisses auf das Folgejahr	11.551,00	26.154,73	
8	Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses			
9	Entnahme aus Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses			
10	Entnahme aus Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses (§ 24 Abs. 2 GemHVO)			
11	Fehlbetragsvortrag auf das ordentliche Ergebnis folgender Haushaltsjahre			
12	Minderung des Basiskapitals (§ 25 Abs.3 GemHVO)			
13	Umbuchung aus den Ergebnisrücklagen in das Basiskapital (§ 23 Satz 3 GemHVO)			
14	Endbestände des Haushaltsjahres	11.551,00	26.154,73	3.702.683,67

Stadt Güglingen, den	
Verbandsvorsitzender	

Allgemeine Auftragsbedingungen

iir

Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften

vom 1. Januar 2024

1. Geltungsbereich

- (1) Die Auftragsbedingungen gelten für Verträge zwischen Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfern oder Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (im Nachstehenden zusammenfassend "Wirtschaftsprüfer" genannt) und ihren Auftraggebern über Prüfungen, Steuerberatung, Beratungen in wirtschaftlichen Angelegenheiten und sonstige Aufträge, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich in Textform vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.
- (2) Dritte können nur dann Ansprüche aus dem Vertrag zwischen Wirtschaftsprüfer und Auftraggeber herleiten, wenn dies vereinbart ist oder sich aus zwingenden gesetzlichen Regelungen ergibt. Im Hinblick auf solche Ansprüche gelten diese Auftragsbedingungen auch diesen Dritten gegenüber. Einreden und Einwendungen aus dem Vertragsverhältnis mit dem Auftraggeber stehen dem Wirtschaftsprüfer auch gegenüber Dritten zu.

2. Umfang und Ausführung des Auftrags

- (1) Gegenstand des Auftrags ist die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter wirtschaftlicher Erfolg. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berufsausübung ausgeführt. Der Wirtschaftsprüfer übernimmt im Zusammenhang mit seinen Leistungen keine Aufgaben der Geschäftsführung. Der Wirtschaftsprüfer ist für die Nutzung oder Umsetzung der Ergebnisse seiner Leistungen nicht verantwortlich. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrags sachverständiger Personen zu bedienen.
- (2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf außer bei betriebswirtschaftlichen Prüfungen der ausdrücklichen Vereinbarung in Textform.
- (3) Ändert sich die Sach- oder Rechtslage nach Abgabe der abschließenden beruflichen Äußerung, so ist der Wirtschaftsprüfer nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgerungen hinzuweisen

3. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

- (1) Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass dem Wirtschaftsprüfer alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen und weiteren Informationen rechtzeitig übermittelt werden und ihm von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Dies gilt auch für die Unterlagen und weiteren Informationen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Wirtschaftsprüfers bekannt werden. Der Auftraggeber wird dem Wirtschaftsprüfer geeignete Auskunftspersonen benennen.
- (2) Auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers hat der Auftraggeber die Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen und der weiteren Informationen sowie der gegebenen Auskünfte und Erklärungen in einer vom Wirtschaftsprüfer formulierten Erklärung in gesetzlicher Schriftform oder einer sonstigen vom Wirtschaftsprüfer bestimmten Form zu bestätigen.

4. Sicherung der Unabhängigkeit

- (1) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit der Mitarbeiter des Wirtschaftsprüfers gefährdet. Dies gilt für die Dauer des Auftragsverhältnisses insbesondere für Angebote auf Anstellung oder Übernahme von Organfunktionen und für Angebote, Aufträge auf eigene Rechnung zu übernehmen.
- (2) Sollte die Durchführung des Auftrags die Unabhängigkeit des Wirtschaftsprüfers, die der mit ihm verbundenen Unternehmen, seiner Netzwerkunternehmen oder solcher mit ihm assoziierten Unternehmen, auf die die Unabhängigkeitsvorschriften in gleicher Weise Anwendung finden wie auf den Wirtschaftsprüfer, in anderen Auftragsverhältnissen beeinträchtigen, ist der Wirtschaftsprüfer zur außerordentlichen Kündigung des Auftrags berechtigt.

5. Berichterstattung und mündliche Auskünfte

Soweit der Wirtschaftsprüfer Ergebnisse im Rahmen der Bearbeitung des Auftrags in gesetzlicher Schriftform oder Textform darzustellen hat, ist allein diese Darstellung maßgebend. Entwürfe solcher Darstellungen sind

unverbindlich. Sofern nicht anders gesetzlich vorgesehen oder vertraglich vereinbart, sind mündliche Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers nur dann verbindlich, wenn sie in Textform bestätigt werden. Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers außerhalb des erteilten Auftrags sind stets unverbindlich.

6. Weitergabe einer beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers

- (1) Die Weitergabe beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers (Arbeitsergebnisse oder Auszüge von Arbeitsergebnissen sei es im Entwurf oder in der Endfassung) oder die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber an einen Dritten bedarf der in Textform erteilten Zustimmung des Wirtschaftsprüfers, es sei denn, der Auftraggeber ist zur Weitergabe oder Information aufgrund eines Gesetzes oder einer behördlichen Anordnung verpflichtet.
- (2) Die Verwendung beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers und die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber zu Werbezwecken durch den Auftraggeber sind unzulässig.

7. Mängelbeseitigung

- (1) Bei etwaigen Mängeln hat der Auftraggeber Anspruch auf Nacherfüllung durch den Wirtschaftsprüfer. Nur bei Fehlschlagen, Unterlassen bzw. unberechtigter Verweigerung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung kann er die Vergütung mindern oder vom Vertrag zurücktreten; ist der Auftrag nicht von einem Verbraucher erteilt worden, so kann der Auftraggeber wegen eines Mangels nur dann vom Vertrag zurücktreten, wenn die erbrachte Leistung wegen Fehlschlagens, Unterlassung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung für ihn ohne Interesse ist. Soweit darüber hinaus Schadensersatzansprüche bestehen, gilt Nr. 9.
- (2) Ein Nacherfüllungsanspruch aus Abs. 1 muss vom Auftraggeber unverzüglich in Textform geltend gemacht werden. Nacherfüllungsansprüche nach Abs. 1, die nicht auf einer vorsätzlichen Handlung beruhen, verjähren nach Ablauf eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.
- (3) Offenbare Unrichtigkeiten, wie z.B. Schreibfehler, Rechenfehler und formelle Mängel, die in einer beruflichen Äußerung (Bericht, Gutachten und dgl.) des Wirtschaftsprüfers enthalten sind, können jederzeit vom Wirtschaftsprüfer auch Dritten gegenüber berichtigt werden. Unrichtigkeiten, die geeignet sind, in der beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers enthaltene Ergebnisse infrage zu stellen, berechtigen diesen, die Äußerung auch Dritten gegenüber zurückzunehmen. In den vorgenannten Fällen ist der Auftraggeber vom Wirtschaftsprüfer tunlichst vorher zu hören.

8. Schweigepflicht gegenüber Dritten, Datenschutz

- (1) Der Wirtschaftsprüfer ist nach Maßgabe der Gesetze (§ 323 Abs. 1 HGB, § 43 WPO, § 203 StGB) verpflichtet, über Tatsachen und Umstände, die ihm bei seiner Berufstätigkeit anvertraut oder bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.
- (2) Der Wirtschaftsprüfer wird bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten die nationalen und europarechtlichen Regelungen zum Datenschutz beachten.

9. Haftung

- (1) Für gesetzlich vorgeschriebene Leistungen des Wirtschaftsprüfers, insbesondere Prüfungen, gelten die jeweils anzuwendenden gesetzlichen Haftungsbeschränkungen, insbesondere die Haftungsbeschränkung des § 323 Abs. 2 HGB.
- (2) Sofern weder eine gesetzliche Haftungsbeschränkung Anwendung findet noch eine einzelvertragliche Haftungsbeschränkung besteht, ist der Anspruch des Auftraggebers aus dem zwischen ihm und dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis auf Ersatz eines fahrlässig verursachten Schadens, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit sowie von Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen, gemäß § 54a Abs. 1 Nr. 2 WPO auf 4 Mio. €beschränkt. Gleiches gilt für Ansprüche, die Dritte aus oder im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis gegenüber dem Wirtschaftsprüfer geltend machen.

- (3) Leiten mehrere Anspruchsteller aus dem mit dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis Ansprüche aus einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Wirtschaftsprüfers her, gilt der in Abs. 2 genannte Höchstbetrag für die betreffenden Ansprüche aller Anspruchsteller insgesamt.
- (4) Der Höchstbetrag nach Abs. 2 bezieht sich auf einen einzelnen Schadensfall. Ein einzelner Schadensfall ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. In diesem Fall kann der Wirtschaftsprüfer nur bis zur Höhe von 5 Mio. € in Anspruch genommen werden.
- (5) Ein Schadensersatzanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von sechs Monaten nach der in Textform erklärten Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche, die auf vorsätzliches Verhalten zurückzuführen sind, sowie bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie bei Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen. Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt.
- (6) § 323 HGB bleibt von den Regelungen in Abs. 2 bis 5 unberührt.

10. Ergänzende Bestimmungen für Prüfungsaufträge

- (1) Ändert der Auftraggeber nachträglich den durch den Wirtschaftsprüfer geprüften und mit einem Bestätigungsvermerk versehenen Abschluss oder Lagebericht, darf er diesen Bestätigungsvermerk nicht weiterverwenden.
- Hat der Wirtschaftsprüfer einen Bestätigungsvermerk nicht erteilt, so ist ein Hinweis auf die durch den Wirtschaftsprüfer durchgeführte Prüfung im Lagebericht oder an anderer für die Öffentlichkeit bestimmter Stelle nur mit in gesetzlicher Schriftform erteilter Einwilligung des Wirtschaftsprüfers und mit dem von ihm genehmigten Wortlaut zulässig.
- (2) Widerruft der Wirtschaftsprüfer den Bestätigungsvermerk, so darf der Bestätigungsvermerk nicht weiterverwendet werden. Hat der Auftraggeber den Bestätigungsvermerk bereits verwendet, so hat er auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers den Widerruf bekanntzugeben.
- (3) Der Auftraggeber hat Anspruch auf fünf Berichtsausfertigungen. Weitere Ausfertigungen werden besonders in Rechnung gestellt.

11. Ergänzende Bestimmungen für Hilfeleistung in Steuersachen

- (1) Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sowohl bei der Beratung in steuerlichen Einzelfragen als auch im Falle der Dauerberatung die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig und vollständig zugrunde zu legen; dies gilt auch für Buchführungsaufträge. Er hat jedoch den Auftraggeber auf von ihm festgestellte wesentliche Unrichtigkeiten hinzuweisen.
- (2) Der Steuerberatungsauftrag umfasst nicht die zur Wahrung von Fristen erforderlichen Handlungen, es sei denn, dass der Wirtschaftsprüfer hierzu ausdrücklich den Auftrag übernommen hat. In diesem Fall hat der Auftraggeber dem Wirtschaftsprüfer alle für die Wahrung von Fristen wesentlichen Unterlagen, insbesondere Steuerbescheide, so rechtzeitig vorzulegen, dass dem Wirtschaftsprüfer eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht.
- (3) Mangels einer anderweitigen Vereinbarung in Textform umfasst die laufende Steuerberatung folgende, in die Vertragsdauer fallenden Tätigkeiten:
- a) Ausarbeitung und elektronische Übermittlung der Jahressteuererklärungen, einschließlich E-Bilanzen, für die Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer, und zwar auf Grund der vom Auftraggeber vorzulegenden Jahresabschlüsse und sonstiger für die Besteuerung erforderlichen Aufstellungen und Nachweise
- b) Nachprüfung von Steuerbescheiden zu den unter a) genannten Steuern
- Verhandlungen mit den Finanzbehörden im Zusammenhang mit den unter a) und b) genannten Erklärungen und Bescheiden
- Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Auswertung der Ergebnisse von Betriebsprüfungen hinsichtlich der unter a) genannten Steuern
- Mitwirkung in Einspruchs- und Beschwerdeverfahren hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.

Der Wirtschaftsprüfer berücksichtigt bei den vorgenannten Aufgaben die wesentliche veröffentlichte Rechtsprechung und Verwaltungsauffassung.

(4) Erhält der Wirtschaftsprüfer für die laufende Steuerberatung ein Pauschalhonorar, so sind mangels anderweitiger Vereinbarungen in Textform die unter Abs. 3 Buchst. d) und e) genannten Tätigkeiten gesondert zu honorieren.

- (5) Sofern der Wirtschaftsprüfer auch Steuerberater ist und die Steuerberatervergütungsverordnung für die Bemessung der Vergütung anzuwenden ist, kann eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung in Textform vereinbart werden.
- (6) Die Bearbeitung besonderer Einzelfragen der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer und Einheitsbewertung sowie aller Fragen der Umsatzsteuer, Lohnsteuer, sonstigen Steuern und Abgaben erfolgt auf Grund eines besonderen Auftrags. Dies gilt auch für
- die Bearbeitung einmalig anfallender Steuerangelegenheiten, z.B. auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer und Grunderwerbsteuer,
- die Mitwirkung und Vertretung in Verfahren vor den Gerichten der Finanz- und der Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie in Steuerstrafsachen,
- die beratende und gutachtliche T\u00e4tigkeit im Zusammenhang mit Umwandlungen, Kapitalerh\u00f6hung und -herabsetzung, Sanierung, Eintritt und Ausscheiden eines Gesellschafters, Betriebsver\u00e4u\u00dferung, Liquidation und dergleichen und
- die Unterstützung bei der Erfüllung von Anzeige- und Dokumentationspflichten.
- (7) Soweit auch die Ausarbeitung der Umsatzsteuerjahreserklärung als zusätzliche Tätigkeit übernommen wird, gehört dazu nicht die Überprüfung etwaiger besonderer buchmäßiger Voraussetzungen sowie die Frage, ob alle in Betracht kommenden umsatzsteuerrechtlichen Vergünstigungen wahrgenommen worden sind. Eine Gewähr für die vollständige Erfassung der Unterlagen zur Geltendmachung des Vorsteuerabzugs wird nicht übernommen.

12. Elektronische Kommunikation

Die Kommunikation zwischen dem Wirtschaftsprüfer und dem Auftraggeber kann auch per E-Mail erfolgen. Soweit der Auftraggeber eine Kommunikation per E-Mail nicht wünscht oder besondere Sicherheitsanforderungen stellt, wie etwa die Verschlüsselung von E-Mails, wird der Auftraggeber den Wirtschaftsprüfer entsprechend in Textform informieren.

13. Vergütung

- (1) Der Wirtschaftsprüfer hat neben seiner Gebühren- oder Honorarforderung Anspruch auf Erstattung seiner Auslagen; die Umsatzsteuer wird zusätzlich berechnet. Er kann angemessene Vorschüsse auf Vergütung und Auslagenersatz verlangen und die Auslieferung seiner Leistung von der vollen Befriedigung seiner Ansprüche abhängig machen. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.
- (2) Ist der Auftraggeber kein Verbraucher, so ist eine Aufrechnung gegen Forderungen des Wirtschaftsprüfers auf Vergütung und Auslagenersatz nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

14. Streitschlichtungen

Der Wirtschaftsprüfer ist nicht bereit, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des § 2 des Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes teilzunehmen.

15. Anzuwendendes Recht

Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.